

LAHR
KULTUR
25|26



SPIELE
ZEIT

Stadt Lahr



Wir haben morgen schon was vor.

Für eine lebenswerte Zukunft gestalten wir die Energie- und Wärmewende. Für die Region, mit der Region.

› badenova.de/wind

badenova
Energie Tag für Tag

Vorwort

**Liebe Lahrerinnen und Lahrer,
liebe Gäste**



aus nah und fern,

das Wort „Kultur“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutete ursprünglich „bebauen, bestellen“. Es hat also etwas mit Acker- oder Gartenbau zu tun. Wenn man in diesem Bild bleiben möchte, dann kann man sagen: Die Gesellschaft ist der Acker und Boden, die Pflanzen sind die Kultur, die wir hervorbringen. Sie sind Ausdruck der Erde, aus der sie hervorgehen. Je bunter und vielfältiger die Pflanzen, umso gesünder der Boden. Und jeder kennt das, aus seinem Garten oder von seinen Spaziergängen in der Natur: Monokultur schadet dem Boden. So wie man auf den Feldern Fruchtwechsel betreibt oder in den Wäldern auf die monotonen Fichtenreihen verzichtet, so brauchen wir auch in unserem Kulturleben den Wechsel, die Farbe, die Mannigfaltigkeit. Nur dann findet nicht nur unsere Gesellschaft ihren angemessenen Ausdruck in der Kultur, sondern bleibt auch umgekehrt gesund. Unser Kulturprogramm, das Sie auf den folgenden Seiten studieren können, soll genau diesen Zusammenhang stärken. Wenn dies gelingt, erfüllt es seinen Zweck.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink that reads "Markus Ibert".

Markus Ibert
Oberbürgermeister der Stadt Lahr

Liebe Freundinnen und Freunde der Kultur,

in wirtschaftlich und politisch schwierigen Zeiten wollen wir mit Ihnen in ein facettenreiches Programm 25/26 eintauchen. Ein Kulturgenuss mit verschiedenen Geschmacksnoten soll Freude und Inspiration für Sie sein.

Kultur und kulturelle Bildung bedeuten immer Umweg-rentabilität. Ein konkretes Beispiel? Mit Tabea Zimmermann stattet eine Künstlerin von Weltformat ihrer Geburtsstadt einen Besuch ab. Wir sind dankbar, dass sie zurück an den Ort ihrer Kindheit und den Beginn ihrer musikalischen Ausbildung kommt.

Auch aus dem Schwarzwald, vom südlichen Ende, kommt mit Max Mutzke ein weiteres musikalisches Highlight nach Lahr zum Stadtpark-Open-Air. Und in der JammBar gibt es wieder Jazz, die Trompete steht in dieser Saison im Mittelpunkt: einmal mit Menzel Mutzke, dann mit Alba Armengou. Auch auf die Ausstellungen in der Städtischen Galerie freue ich mich, sie sind immer einen Besuch wert.

Liebe Leserinnen und Leser, sofort messbar ist der Wert von Kunst und Kultur nie, dennoch unermesslich wichtig! Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichen Gruß



Tobias Meinen

Amtsleitung, Amt für Kultur, Musik und Medien



Liebes Publikum,



Theater bedeutet Begegnung – zwischen Künstler:innen und Publikum, zwischen Besucher:innen untereinander und mit uns, den Veranstalter:innen, der Technik, dem Team vor Ort. Seit der letzten Saison begrüßen wir Sie fast immer persönlich. Mit Ihnen als unseren Gästen möchten wir einen Raum teilen, der zum Entdecken, Staunen und Begeistern einlädt. Ein Theaterbesuch wirkt oft über das Ende hinaus – mal länger, mal kürzer. Doch immer bietet sich die Gelegenheit zum Austausch: mit Ihrer Begleitung, mit anderen Besucher:innen oder mit uns.

Freuen Sie sich auf überraschende Momente bei Heimat (S. 42), faszinierende Bilder mit den Moving Shadows (S. 82), humorvolles Spektakel beim Hamburger Hafenvarieté (S. 100), schmunzelndes Nachdenken beim politischen Kabarett – ab sofort in der neuen JammBar – und auf familiäre Abenteuer, wenn Emil und seine Detektive Berlin erkunden (S. 20). Ich wünsche Ihnen eine inspirierende Spielzeit und freue mich auf Ihren Austausch untereinander und das Gespräch mit Ihnen!



Valerie Silberer

Abteilungsleitung Kultur

LahrBio

... hier ist BIO zu Hause

GAUMENFREUDEN & KULTURGENUSS

BIO
Sortiment zertifiziert von ABcert
(die Bio-Kontrollstelle)

Fairtrade-Stadt Lahr
der Kampagne Fairtrade-Stadt Lahr
PARTNER

Kaiserstraße 44b • 77933 Lahr
geöffnet: mo-fr 9.00-18.30 Uhr • sa 8.30-14.00 Uhr
www.lahrbio.de

Foto: ©onyakamoz - stock.adobe.com



Index

Übersicht

► StadtTheater Lahr

Abo A

- 26 Di. 14.10.25 => Parktheater => 20 Uhr
Die verlorene Ehre der Katharina Blum
Von Heinrich Böll in einer Bühnenfassung von John von Düffel
- 38 Di. 18.11.25 => Parktheater => 20 Uhr
Der Tatortreiniger — Nach der TV-Serie von Mizzi Meyer
- 56 Di. 16.12.25 => Parktheater => 20 Uhr
Carmen — Oper von Georges Bizet
- 64 Di. 27.1.26 => Parktheater => 20 Uhr
Der Besuch der alten Dame
Eine tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt
- 76 Di. 24.2.26 => Parktheater => 20 Uhr
Schöner Scheitern mit Ringelnatz
Eine Reise durch das Leben des großartigen Dichters
- 92 Mo. 23.3.26 => Parktheater => 20 Uhr
Prima Facie — Monolog von Suzie Miller
- 108 Mi. 6.5.26 => Parktheater => 20 Uhr
Miss Daisy und ihr Chauffeur — Schauspiel von Alfred Uhry

Leithema
=> starke
Charaktere

 **LahrBoulevard**

28 Fr. 17.10.25 » Parktheater » 20 Uhr
Eine geniale Idee — Eine Komödie von Sébastien Castro

58 Fr. 16.1.26 » Parktheater » 20 Uhr
Achtsam morden — Nach dem Bestsellerroman von Karsten Dusse

78 Fr. 27.2.26 » Parktheater » 20 Uhr
Die Goldfische
 Eine Komödie nach dem gleichnamigen Kinofilm von Alireza Golafshan

102 Fr. 24.4.26 » Parktheater » 20 Uhr
Die Blues Brothers — Ein Roadtrip through The Länd

Die Reihe LahrBoulevard wird gefördert von der **Volksbank Lahr eG**.

 **SymphonieKonzerte**

44 Fr. 28.11.25 » Parktheater » 20 Uhr
Klassik, Tango, Jazz'n Pop
 Bernd Ruf, das Trio ClariNoir & die Philharmonie Baden-Baden

72 Mi. 11.2.26 » Parktheater » 20 Uhr
Staatsorchester Rheinische Philharmonie
 Solistin: Jasmine Choi (Flöte), Dirigentin: Marzena Diakun

96 Sa. 18.4.26 » Parktheater » 20 Uhr
Tabea Zimmermann, Solistin (Bratsche) und Dirigentin
 mit dem Stuttgarter Kammerorchester

Abo B
Einspruch! LahrKabarett

16 Fr. 26.9.25 » Stiftsschaffneikeller » 20 Uhr
Matthias Deutschmann — Propaganda à la Carte

30 So. 19.10.25 » JammBar @ Parktheater » 19 Uhr
René Sydow — In ganzen Sätzen

46 Sa. 29.11.25 » Stiftsschaffneikeller » 20 Uhr
Sebastian Schnoy — Die wunderbare Welt der Demokratie

60 Sa. 17.1.26 » Parktheater » 20 Uhr
Schlachtplatte — Die Jahresendabrechnung

70 Sa. 7.2.26 » JammBar @ Parktheater » 20 Uhr
Nessi Tausendschön — rumeiern

74 Sa. 21.2.26 » Stiftsschaffneikeller » 20 Uhr
Jakob Friedrich — Die Arbeit ruft – Ich ruf nicht zurück

90 Sa. 14.3.26 » JammBar @ Parktheater » 20 Uhr
Philipp Weber — Power to the Popel: Demokratie für Quereinsteiger

Abo C

JazzdOr

- 18 Fr. 3.10.25 >> JammBar @ Parktheater >> 20:30 Uhr
SALOMEA—Good life

- 50 Sa. 6.12.25 >> JammBar @ Parktheater >> 20:30 Uhr
Menzel Mutzke Quartett—Spring

- 86 Fr. 6.3.26 >> JammBar @ Parktheater >> 20:30 Uhr
Alba Armengou—Blancos y Grafitos

kunst.

- 22 So. 12.10.25 >> Städtische Galerie >> 11 Uhr
Vernissage: Cora Korte—It's about time
 Ausstellung: 12.10.25–16.11.25

- 36 Sa. 15.11.25 >> 14–18 Uhr / So. 16.11.25 >> 11–18 Uhr
 >> Ateliers der Künstler:innen
24. KunstVisite Lahr—Tage der offenen Ateliers

- 84 So. 1.3.26 >> Städtische Galerie >> 11 Uhr
Vernissage: Martin Spengler—Zwischenraum und Bruch
 Ausstellung: 1.3.26–12.4.26

- 112 So. 10.5.26 >> Städtische Galerie >> 11 Uhr
Vernissage: Rainer Zimmermann—Retrospektive
 Ausstellung: 10.5.26–7.6.26

WIR – jung.macht.kultur.

- 20 Sa. 11.10.25 >> Parktheater >> 16 Uhr
Emil und die Detektive—Musiktheater nach dem Kinderbuch-Klassiker von Erich Kästner

- 40 Do. 20.11.25 >> Parktheater >> 10 Uhr
Rotkäppchen—Ein lustiges Märchenmusical nach den Gebrüdern Grimm

- 54 Mo. 15.12.25 >> Parktheater >> 11 Uhr
Heimsuchung—Multimedia-Performance nach dem Roman von Jenny Erpenbeck

- 66 So. 1.2.26 >> Parktheater >> 15 Uhr
 Mo. 2.2.26 >> Parktheater >> 10 Uhr
Der kleine König Artus—Eine Abenteuergeschichte von Jean-Michel Räber

- 68 Di. 3.2.26 >> Parktheater >> 10 Uhr
Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran
 Nach Eric-Emmanuel Schmitt

- 98 So. 19.4.26 >> Schlachthof >> 15 Uhr
 Mo. 20.4.26 >> Schlachthof >> 9 und 11 Uhr
POP UP, Pirat!—Fantastische Faltungen und schillernde Sprachschätze von Franziska Hoffmann und Halina Kratchowil

- 114 Di. 12.5.26 >> Parktheater >> 10 Uhr
Himmelwärts—Eine nachdenkliche, witzige und fantasievolle Reise durch Zeit und Raum von Karen Köhler

WORKSHOPS

- 33 Mo. 27.10.25 – Fr. 31.10.25 »> Schlachthof »> jeweils 15–18 Uhr
Workshop: Stückentwicklung „Theater mitbestimmen“
 BABEL FERIEN ab 12 J., kostenfrei
- 81 Sa. 28.2.26 und So. 1.3.26 »> Schlachthof »> jeweils 14–18 Uhr
Workshop: Schattentheater — ab 8 J., kostenfrei
- 117 Mo. 1.6.26 – Fr 5.6.26 »> Schlachthof »> jeweils 10–13 Uhr
Workshop: Live-Hörspiel
 BABEL FERIEN ab 8 J., kostenfrei

StadtKultur

- 122 Sa. 25.7.26 »> Stadtpark »> 20 Uhr
LMT Tools Magic Summer Night — We play Dylan
 Musikschule Lahr

Das Spielzeit Experiment!

- 42 Sa. 22.11.25 »> Parktheater »> 20 Uhr
Heimat — Tanzperformance mit Live-Musik von Roberta Pisu

SpielzeitHighlight

- 24 So. 12.10.25 »> Parktheater »> 19 Uhr
Nacht der Gitarren — Das Weltbeste der Gitarrenmusik
- 52 Sa. 13.12.25 »> Parktheater »> 19 Uhr
Der Nussknacker — Moldawisches Nationalballett
- 62 Sa. 24.1.26 »> Parktheater »> 20 Uhr
Marialy Pacheco & Omar Sosa — Manos
- 82 Sa. 28.2.26 »> Parktheater »> 20 Uhr
Moving Shadows — On Fire
 Ein Schattentheater, das alles in den Schatten stellt
- 94 Fr. 27.3.26 »> Schlachthof »> 20 Uhr
Der Fußmord und andere Liebesdramen — Anne Kringe Fußtheater
 ► PuppenParade Ortenau (siehe auch S. 88–89)
- 100 So. 19.4.26 »> Parktheater »> 19 Uhr
Hamburger Hafenvariété — maritim – musikalisch – mitreißend
- 110 Sa. 9.5.26 »> Parktheater »> 20 Uhr
Der seltsame Fall des Dr. Jekyll & Mr. Hyde
 Multimediales Theatererlebnis
 ► Orte für Worte (siehe auch S. 107)
- 120 Fr. 17.7.26 »> Stadtpark »> 21 Uhr
Max Mutzke & Band — Stadtpark-Open-Air



www.theater-liberi.de



12. März 2026
Parktheater

THEATER-CLUBS

BABEL – Junges Theater BAden ALsace

KiddiClub, 8-12 Jahre

» Immer mittwochs (ab 24.9.25), 15:30-17 Uhr » Schlachthof
Das Ding! – Ein interaktives Theaterabenteuer über
Handys, Freundschaft und das echte Leben.
Mach mit – kreativ, spannend, anders!



Foto: Btheater BAAL

JugendClub, 12-16 Jahre

» Immer montags (ab 22.9.25),
16-17:30 Uhr » Schlachthof
KI – echt jetzt? – Ein kreatives
Theaterprojekt über
Künstliche Intelligenz,
Vertrauen und unsere digitale
Zukunft. Sei dabei, wenn
Technik auf Bühne trifft – mit-
denken, mitspielen, mitgestalten!

ParktheaterClub, 16-26 Jahre

» Immer montags (ab 22.9.25), 17:45-19:15 Uhr » Schlachthof
Mix it up! – Klassiker treffen Kreativität: Wir wirbeln
Shakespeare & Co. durch die Zeit und machen unser
eigenes Ding daraus – mit Musik, Tanz, Text und auf
der Bühne. Deine Ideen, dein Style, deine Show!

Teilnahme kostenfrei

Anmeldung: Annika Schneider-Stamm, Tel. 0781 / 970 697 114
annika.schneiderstamm@theater-baden-alsace.com



So. 21.9.25 >> Treffpunkt Altes Rathaus >> 15 Uhr

kunst.



Ein Leben, viele Tänze

Die Tanzschule für die ganze Familie

Kreativer Kindertanz

TanzMaPa

-Tänzerische Früherziehung mit Begleitung-
Tanz- und Fitnesskurse für
Kinder & Erwachsene

Jazz Dance / Modern Dance /
Hip Hop / Ballett / Musical
Dance

Wettkampfgruppen in jedem
Alter

Technikklassen & Akrobatikkurse
Prä- & Postnataalkurse

TanzLeben
mehr als Bewegung

Hansastraße 1, 77933 Lahr
www.tanzleben-lahr.de
info@tanzleben-lahr.de
Whatsapp: 01747613843



Kunst im öffentlichen Raum Führung zu den Skulpturen in Lahr

Die Werke einiger namhafter Künstler:innen befinden sich im öffentlichen Raum Lahrs. Für eine Stadt dieser Größe ist dies durchaus bemerkenswert. Der Lahrer Künstler und Bildhauer Kurt Hockenjos führt zu ausgewählten Werken und vermittelt Bedeutung, Formensprache und Arbeitsweisen. Was inspirierte die Künstler:innen bei der Gestaltung des Werkes? Inwiefern spielte der Kontext des städtischen Umfelds eine Rolle?



Anmeldung unter

stadtmarketing@lahr.de

oder 07821 / 910 01 28

Dauer: ca. 90 Minuten

Teilnahmegebühr: 5 € pro

Person

60 € pro Gruppe / max. 25 Personen

Ganzjährig individuell buchbar

Weiterer regulärer Termin: Sa. 11.7.26

Foto: Stadt Lahr

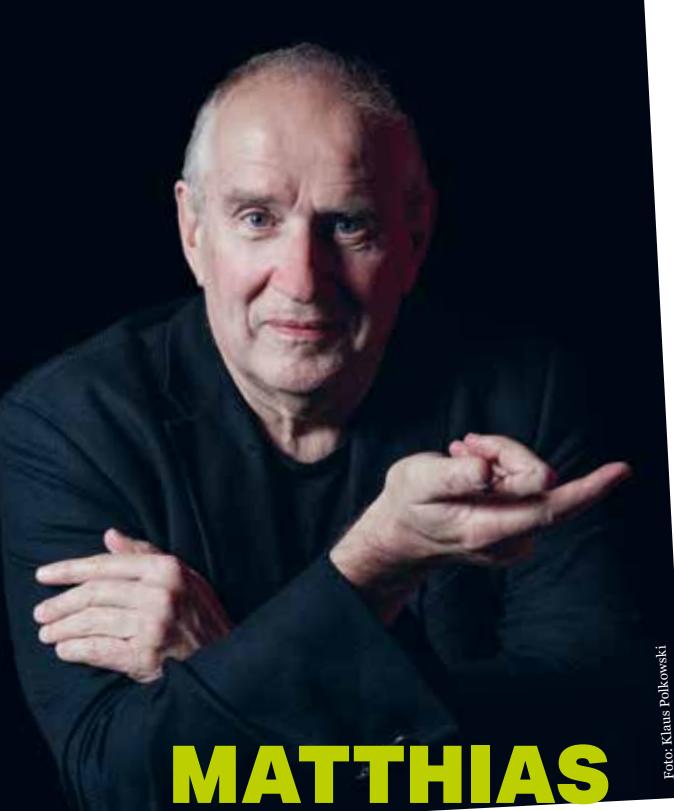


Foto: Klaus Polkowsky

MATTHIAS DEUTSCHMANN

Propaganda à la carte

Fr. 26.9.25 » Stiftsschaffneikeller » 20 Uhr

Einspruch!
LahrKabarett

Matthias Deutschmann **Propaganda à la carte** **Vorpremiere**

Der römische Nahostbeauftragte Pontius Pilatus hat die Frage in den Raum geworfen: „Was ist Wahrheit?“

Der amerikanische Ex-Präsident Robert De Niro hat sie in Zero Day beantwortet: „Die Wahrheit ist die Wahrheit.“ Klasse!

Aber wie soll sie noch ans Licht kommen?

Bismarck, der alte Trickser, musste es wissen: Vor den Wahlen, während des Krieges und nach der Jagd wird am meisten gelogen. Aber jetzt sind keine Balken mehr da, die sich biegen könnten. Nur noch Sägemehl. Vom Winde verweht. Wirklich? Ist das wirklich wahr oder ist es Propaganda? Who can fuck the fake?

Ein Abend mit Propagandafrüherkennung und fröhlicher Entsorgung.

„Deutschmann – das ist satirische Wertarbeit, jedes Programm ein Höhepunkt politischen Kabarett...“
[Süddeutsche Zeitung]

Einspruch! ist eine Kooperation von LahrKultur und Kulturkreis Lahr e.V. / Veranstalter: Kulturkreis Lahr e.V.
VVK: 19-22 €

SALOMEA

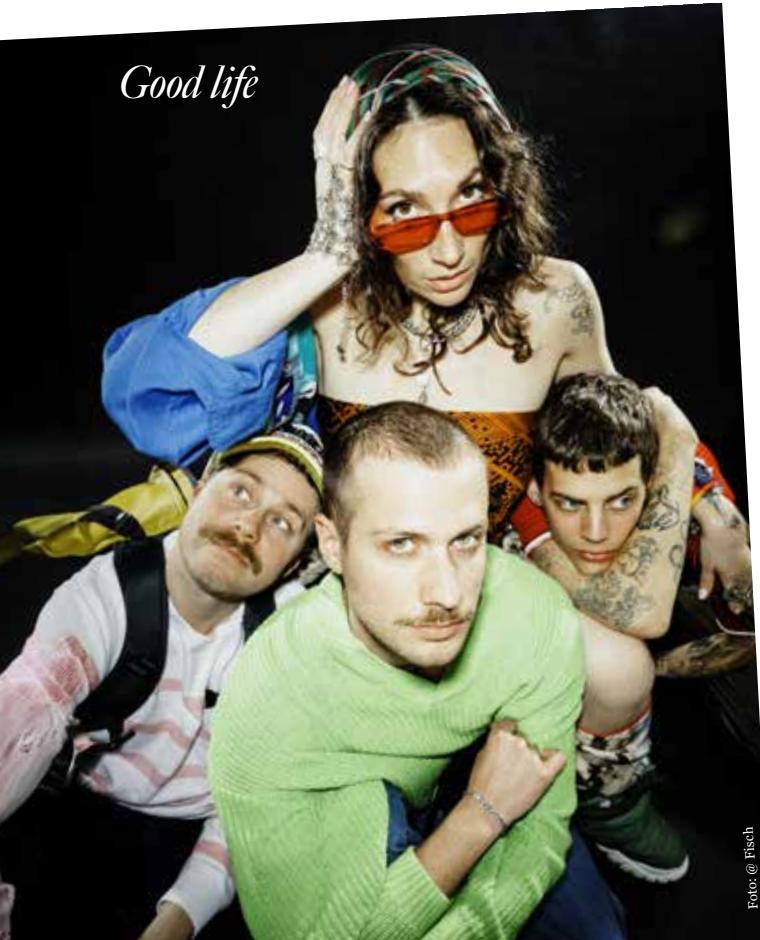


Foto: @ Fisch

Fr. 3.10.25 » JammBar @ Parktheater » 20:30 Uhr

JazzdOr

Salomea – Good life



Aufgewachsen in einer deutsch-/US-amerikanischen Musikerfamilie in Schwäbisch Gmünd und Lahr ist Rebekka Salomea Ziegler heute die Namensgeberin der Band Salomea. Die Sängerin, Komponistin, Texterin und Instrumentalistin stattet nun ihrer Heimat einen Besuch ab. Mit im Gepäck: ihre hochkarätige Band, bestehend aus Yannis Anft (Keys), Oliver Lutz (Bass) und Leif Berger (Drums).

Mit ihrem zeitgenössischen Jazz-Electronica-Sound und ihren mitreißenden Live-Shows haben sie sich gemeinsam eine treue Fangemeinde aufgebaut. Hilfreich waren dabei sicherlich sowohl langjährige Leidenschaft und Beständigkeit als auch Auftritte auf einigen der heißesten Festivalbühnen, wie dem Elbjazz (Arte concert), Jazzablanca (Marokko) und Avignon Jazz Festival (FR).

Salomea manifestieren einen schillernden multi-genre melting pot: Musik als intensives Gespräch; eine Band, die ins Risiko geht; eine Stimme, wie aus einem anderen Universum, ergreifend und warm. Salomea transformieren jede Performance in eine immersive Erfahrung, mit einem innigen Glauben an Liebe, Mut und Ehrlichkeit. Und ja: Das fordert echtes Zuhören – und offenbart dann einen fein austarierten Entwurf der Musik der Zukunft.

VVK: 15–20 € / Jahresticket Jazz (drei Konzerte): 50 € (statt 60 €) ermäßigt: 35 € (statt 45 €), nur im VVK erhältlich!



Foto: Jörg Metzner

EMIL UND DIE DETEKTIVE

Musiktheater nach dem Kinderbuch-Klassiker von Erich Kästner

Sa. 11.10.25 » Parktheater » 16 Uhr

WIR -
jung.macht.kultur.

Emil und die Detektive **ATZE Musiktheater**



Gemeinsam kann man Berge versetzen!

Der Kästner-Klassiker „Emil und die Detektive“ ist nicht nur eine fabelhafte Berlin-Story, sondern auch die erfolgreichste Krimigeschichte für Kinder aller Zeiten. Inhaltlich geht es vor allem um die Stärke von Kindern und deren Fähigkeit zu Solidarität:

Zum ersten Mal darf Emil Tischbein allein nach Berlin fahren. Seine pfiffige Cousine Pony Hütchen und seine Großmutter erwarten ihn aber vergeblich am Bahnhof Friedrichstraße. Denn Emil hat sich bereits in eine aufregende Verfolgungsjagd gestürzt: quer durch die große Stadt, immer hinter dem Fiesling Grundeis her, der ihm im Zug sein Geld gestohlen hat. Zum Glück bekommt er bald Unterstützung von Gustav mit der Hupe und seiner Bande.

Das renommierte ATZE Musiktheater aus Berlin macht die spannende Geschichte zu einem musikalischen Theaterfest mit szenischen Liedern, chorischem Sprechen, Body Percussion und zahlreichen Instrumenten.

Sinem Altan wurde 2015 mit dem Europäischen Komponistenpreis ausgezeichnet. Bei dieser Produktion hatte sie die musikalische Leitung inne.

Regie: Thomas Sutter, ATZE Musiktheater

Ab 6 Jahren, theaterpädagogisches Begleitmaterial erhältlich

VVK: Kinder 10 €, Erw.: 13 €, Gruppenpreis -10 %

Vernissage

So. 12.10.25 » Städtische Galerie » 11 Uhr

kunst.



Cora Korte –

It's about time ...

Im Zentrum von Cora Kortes künstlerischer Arbeit steht der Mensch mit seinen existenziellen Fragen: Wer bin ich? Woher komme ich? Wohin gehe ich? In ihren Bildern und Lichtobjekten verwebt sie gegenständliche und abstrakte Malerei zu einer ausdrucksstarken Bildsprache, die Assoziationsräume schafft – sinnlich und visuell erfahrbar. Mit Klarheit und Verspieltheit, zwischen Realität und Traum, lädt die Künstlerin dazu ein, das Sichtbare mit dem Spürbaren zu verbinden. Besonders die Arbeiten hinter Glas entfalten je nach Lichteinfall eine eigene Dynamik und überraschen mit immer neuen Perspektiven.

Cora Korte, geboren 1961 in Flensburg, studierte Freie Kunst und Malerei an der Muthesius-Hochschule Kiel, wo sie heute auch lebt. Ihre Werke sind eine Einladung, das Leben neu zu betrachten – mit Farbe, Licht und Tiefe.

Ausstellung: So. 12.10.25 – So. 16.11.25

» Städtische Galerie: Mi.–Fr. 16–18 Uhr, Sa. & So. 11–17 Uhr, an Feiertagen (1.11.) 11–17 Uhr

Weitere Termine für Besuchergruppen nach Anmeldung möglich. Eintritt kostenfrei / Führungen (kostenfrei): So. 19.10.25, 15 Uhr / Do. 6.11.25, 16:30 Uhr, Treffpunkt in der Städtischen Galerie

CORA KORTE



Foto: Cora Korte

NACHT DER GITARREN

Das Weltbeste der Gitarrenmusik



Fotos: Elodie Bouony; Alfredo Matos; Lulo Reinhardt; Boris Born; Alexandra Whittingham; Nat Michele; Alexandre Misko; Harmonia Cordis

So. 12.10.25 » Parktheater » 19 Uhr

Spielzeit
Highlight



Nacht der Gitarren

Hier begegnen sich nicht nur verschiedene Stile und Kulturen, es treffen auch jüngere Künstler:innen auf erfahrene Musiker:innen – bei der Nacht der Gitarren versammeln sich vier der weltbesten Gitarrist:innen und geben ihre neuesten Originalkompositionen sowie Coverversionen zum Besten.

Mit Solo-, Duett- und Quartetauftritten gestalten sie einen ganz besonderen Abend, der die Virtuosität und Vielfalt innerhalb der Akustikgitarrenwelt herausstellt. In diesem Jahr mit dabei: **Alexandr Misko**, **Alexandra Whittingham**, **Elodie Bouny** und natürlich **Lulo Reinhardt**.

Mit inzwischen sechs Alben, viralen Erfolgen und Auftritten in der Carnegie Hall prägt **Alexandr Misko** eine neue Generation des Fingerstyle. Mit innovativen Interpretationen und über 56 Millionen Aufrufen erobert **Alexandra Whittingham** als Ausnahmetalent die klassische Musikwelt. **Elodie Bouny** beeindruckt als vielseitige Gitarristin, Komponistin, Arrangeurin und Produzentin mit internationalen Projekten, preisgekrönten Alben und Engagement für Geschlechtergerechtigkeit in der Musikszene. Der Gitarrenvirtuose **Lulo Reinhardt** mit unverkennbaren Wurzeln in der berühmten Reinhardt-Familie und bei den Sinti ist bekannt für world music und Latin-Swing.

VVK: 19-22 €



DIE VERLORENE EHRE DER KATHARINA BLUM

oder:
**Wie Gewalt entstehen und wohin
sie führen kann**

*Von Heinrich Böll
in einer Bühnenfassung von John von Düffel*

Di. 14.10.25 » Parktheater » 20 Uhr

► kostenfreier Einführungsvortrag ab 19 Uhr

Abo A 

StadtTheater



Die verlorene Ehre der Katharina Blum

Katharina Blum verliebt sich in den mutmaßlichen Mörder Ludwig Götten. Schnell gerät sie in Verdacht, Götten zur Flucht verholfen zu haben, und wird vorläufig festgenommen. Laut Zeitung ist Götten ein Mörder. Die Wahrheit ist: Er hat zwar kleinere Straftaten begangen, jedoch keinen Mord.

Auch Katharina gerät immer mehr ins Visier der skrupellosen Zeitung. In einem Strudel aus unwahren Behauptungen, verfälschten Aussagen und sensationsgierigen Schlagzeilen wird sie nach und nach zur geächteten Außenseiterin. Während sie anonym bekleidet und mit Hass konfrontiert wird, versucht sie, ihre Würde zu bewahren. Als ihre Mutter jedoch infolge der Ereignisse stirbt und einer der denunziierenden Reporter der Zeitung übergriffig wird, verliert Katharina die Kontrolle ...

Heinrich Böll setzt sich in seiner Erzählung von 1974 kritisch mit der Sensationspresse auseinander und erzählt von der Widerstandsfähigkeit einer Frau, die ihren Selbstwert kennt. Der Untertitel „Wie Gewalt entstehen und wohin sie führen kann“ verdeutlicht mögliche Folgen von öffentlicher Verleumündung ohne Wahrheitsanspruch - auch heute noch.

Mit Elif Veyisoglu u.a.

Regie: Eva Lemaire

Württembergische Landesbühne Esslingen (WLB)

VVK: 7-21 €

EINE GENIALE IDEE

Eine Komödie von Sébastien Castro



Fotos: (v. o. n. u.): Fabian Goedecke; Syke Gall; Claudia van Veen; Florian Battermann: Axel Emmert

Fr. 17.10.25 => Parktheater => 20 Uhr

Abo B

LahrBoulevard



Eine geniale Idee

Arnaud führt seit sieben Jahren eine glückliche Beziehung. Doch eines Tages scheint es zwischen seiner Liebsten und einem Immobilienmakler gefunkt zu haben. Dank eines glücklichen Zufalls trifft er in der Bahn auf das perfekte Ebenbild eben jenes Maklers. Der Doppelgänger wird sofort engagiert. Arnauds Plan scheint idiotensicher: Er bittet den Doppelgänger, sich als jener Immobilienmakler auszugeben und sich unmöglich aufzuführen, damit seine Liebste die Lust an einem möglichen Seitensprung verliert – eigentlich eine geniale Idee. Es sei denn ... der falsche Makler steht plötzlich dem Original gegenüber! Und wenn dann auch noch ein Zwillingsbruder auf der Bildfläche auftaucht, ist das Chaos perfekt. Drei Doppelgänger an einem Abend stellen selbst die genialste Idee auf eine harte Probe!

In Sébastien Castros Komödienmeisterwerk folgen absurde Situationen, Verwechslungen und Slapstick in raschem Tempo aufeinander. „Eine geniale Idee“ gewann 2023 verdient gleich zweimal den renommierten französischen Theaterpreis „Molière“, unter anderem den für die beste Komödie.

Mit Franziska Traub, Claudia van Veen (beide TVbekannt),
Fabian Goedecke, Florian Battermann
Regie: Kristof Stöbel, Komödie am Altstadtmarkt GmbH
VVK: 10-28 €

RENÉ SYDOW

In ganzen Sätzen



Foto: F. Badenius

So. 19.10.25 »JammBar @ Parktheater » 19 Uhr

Einspruch!
LahrKabarett



René Sydow – In ganzen Sätzen

Es könnte einem die Sprache verschlagen: Die Alten jammern, die Jungen tweeten, die Woken gendern, die Assis prollen, die Rechte spaltet, die Linke auch. Nur die Klugen sind verstummt. Damit ist jetzt Schluss! Denn Deutschlands sprachmächtigster Kabarettist, René Sydow, redet jetzt in ganzen Sätzen. Dabei spricht der Gewinner des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2024 an und aus, was in unserer Sprache und Gesellschaft verschleiert, totgeschwiegen und zerredet wird. Er seziert Herrschaftssprache und Internetgebrabbel, lässt heiße Luft aus Schaumschlägern und Wichtigtuern und entlarvt Phrasendrescher und Wortverbieter. Wo andere faseln, redet er Tacheles. Wo gelabert wird, stellt er fest. Statt Blabla gibt es Gedanken, statt Larifari Sinn. Und wenn Sie sich nun fragen: „Darf man das überhaupt sagen?“, dann antwortet der Kabarettist: „Schon. Aber in ganzen Sätzen.“

„Ätzend, bitterböse, ein brillanter Intellektueller, der den großen Wurf verfolgt. Einer der Großen des politischen Kabaretts.“ [Die Rheinpfalz]

Einspruch! ist eine Kooperation von LahrKultur und Kulturreis Lahr e.V. / Veranstalter: LahrKultur

VVK: 15–20 €

► Zum Einstand in der JammBar: ein Glas Wein oder O-Saft gratis.



SAGENHAFT! CHRYSANTHEMA JAHR 2025

25.10. - 09.11.2025

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Jeden Mo, Di, Mi, Do, Fr 13:30 Uhr

Jeden Sonntag und 01.11. 15:00 Uhr

Jeden Sonntag französisch 14:30 Uhr

Jeden Samstag 11:30 & 15:30 Uhr

Infos: KulTourBüro Lahr

Tickets und Touristik

Tel +49 (0)7821 95 02 10

kultour@lahr.de • erlebe.lahr.de

www.chrysantheme.de

PRÄSENTIERT VOM:

E-WERK
MITTELBADEN

Stadt **Lahr**

Mo. 27.10.25 – Fr. 31.10.25
» Schlachthof » jeweils 15-18 Uhr

WIR –
jung.macht.kultur.



WORKSHOP

**Stückentwicklung
„Theater mitbestimmen“
BABEL FERIEN**

Du hast Lust, deine eigenen Ideen auf die Bühne zu bringen? In diesem Ferienworkshop lernst du, wie aus ersten Gedanken, spontanen Einfällen und gemeinsamem Austausch ein echtes Theaterstück entsteht. Wir finden ein Thema, das uns bewegt, schreiben Texte, entwickeln Szenen und probieren alles gemeinsam aus – von der ersten Idee bis zur fertigen

Aufführung.

Ob du gern spielerisch, schreibst oder kreativ mithilft: Hier willst du willst: Hier gestaltest **du** das Stück mit!



Foto: Theater BAA

Ab 12 Jahren, Teilnahme kostenfrei

Anmeldung: Annika Schneider-Stamm, Tel. 0781 / 970 697 114
annika.schneiderstamm@theater-baden-alsace.com

HOLZBAU Dipl.-Ing. CARL LANGENBACH

G
M
B
H

ZIMMEREI

HOLZRAHMENBAU

MASSIVHOLZBAU

SANIERUNG

Klostermühlgasse 25

77933 Lahr

T 07821 92 45-11

info@holzbau-langenbach.de



www.holzbau-langenbach.de

Sa.15.11.25, ab 12 Uhr
=> Mehrzweckhalle im Bürgerpark

Begegnung

Internationales Suppenfest

An die Töpfe, fertig, los! Beim internationalen Suppenfest bieten Menschen aus Lahr und Umgebung ihre Lieblingssuppe zum Probieren an - von georgischer Khartscho und dem ‚lenticulum de castaneis‘ der Gallo-Römer in Lahr über Suppen aus Portugal, Russland, Pakistan, Ghana, der Türkei, Sri Lanka, Irak, Togo, der Ukraine und Afghanistan bis hin zur typisch badischen Schneckenuppe.

Seit 2024 gibt es dazu auch Brote aus aller Welt:
kurdisches Nanê Sèle, traditionelles Fladenbrot aus Afghanistan,
polnische
Podpłomyk und
Chapati aus Sri Lanka sowie
hausgemachtes Knäckebrot.



Foto: Marc Schillinger

Wer selbst eine Suppe oder ein Brot beisteuern möchte, kann dies bei der Integrationsbeauftragten der Stadt Lahr, Charlotte Morton, anmelden, Tel. 07821 / 910 5024 oder 0157 / 7886 4783, E-Mail: charlotte.morton@lahr.de



Foto: Melanie Billian

Sa. 15.11.25 >> 14-18 Uhr
So. 16.11.25 >> 11-18 Uhr
>> Ateliers der Künstler:innen

kunst.



24. KunstVisite **Tage der offenen Ateliers**

Auch in diesem Jahr öffnen Lahrer Künstler:innen im Rahmen der „Tage der offenen Ateliers“ wieder ihre Türen für kunstinteressierte Besucher:innen. Die beliebte KunstVisite, die 2025 bereits zum 24. Mal stattfindet, bietet spannende Begegnungen, persönliche Gespräche und faszinierende Einblicke in kreative Arbeitsprozesse. In entspannter Atmosphäre können Ateliers erkundet, Techniken entdeckt und vielleicht sogar ein individuelles Lieblingsstück oder ein besonderes Geschenk gefunden werden.

Alle teilnehmenden Ateliers sowie weitere Informationen sind ab Herbst im Faltblatt „KunstVisite“, erhältlich im KulTourBüro im Alten Rathaus und an vielen weiteren Stellen, oder online unter kultur.lahr.de zu finden.

Eintritt in die Ateliers kostenfrei



Foto: Michael Schäfer

DER TATORT- REINIGER

Nach der TV-Serie von Mizzi Meyer

Di. 18.11.25 » Parktheater » 20 Uhr

Abo A 
Stadt Theater



Der Tatortreiniger

Heiko „Schotty“ Schotte ist Tatortreiniger und immer zur Stelle, wenn andere das kalte Grauen packt. Blut wegwischen, Überreste entfernen – alles kein Problem für den Tatortreiniger. Bei seiner ungewöhnlichen Arbeit trifft Schotty auf sehr skurrile Typen, denen er mit seiner entwaffnend kauzigen Art so manch dunkles Geheimnis entlockt. Eines ist sicher: Wenn Lachen auf Verbrechen trifft, dann kann Schotty nicht weit sein.

Autorin Mizzy Meyer versteht es, ihren Helden in die absurdesten Situationen zu befördern, in denen er sich stets allzu menschlichen Problemen ausgesetzt sieht. Schotty trägt seinen Verstand im Herzen und auf der Zunge: So gerät er in eine bizarre Lage nach der anderen, was mit Biss und intelligentem Witz für höchstes Vergnügen sorgt.

Im Fernsehen war und ist der Tatortreiniger das reinste Vergnügen. Dass die Geschichten auch auf der Bühne funktionieren, ist u. a. Jan Schuba zu verdanken, der dem „TV-Schotty“ zum Verwechseln ähnelt. Gezeigt werden die Episoden: „Fleischfresser“, „Sind Sie sicher?“ und „Schottys Kampf“.

Mit Jan Schuba, Laura Vorgang, Jens Hajek, Slim Weidenfeld
Regie: Michael Schäfer, umbreit Entertainment GmbH & Co. KG
VVK: 7-21 €

ROTKÄPPCHEN

*Ein lustiges Märchenmusical
nach den Brüdern Grimm*



© MBM Foto: Frauke Brenne

Do. 20.11.25 » Parktheater » 10 Uhr

WIR -
jung.macht.kultur.



Rotkäppchen

Rotkäppchen ist ein modernes, unerschrockenes Mädchen von heute, das sich nicht einschüchtern lässt. Es nimmt die Herausforderungen des Lebens an und weiß sich auch gegen den hinterhältigen, gefräßigen Wolf clever zu wehren. Auch die resolute Oma lässt sich nicht ins Bockshorn jagen. Gemeinsam mit ihrer Enkelin nimmt sie den Kampf gegen den unverschämten Wolf auf ...

Jede Szene wird dabei überraschend anders musikalisch begleitet, mit Balladen, Tango, Rock'n'Roll, Heurigenlied oder Musik wie aus einem Chaplin-Film.

„Selten war das Kindermärchen der Brüder Grimm so flippig und amüsant. Kombiniert mit poppigen Liedern und unterhaltsamen Texten brachten die Darsteller eine gelungene Aufführung [auf die Bühne, Anm. d. Red.] - auch für Erwachsene. Mit bunten und lebhaften, aber trotzdem kindgerechten Texten fesselten Rotkäppchen und Co. die Zuschauer.“
[Monschau-Festival]

Regie: Eberhard Streuk, MusikBühne Mannheim
Ab 5 Jahren, theaterpädagogisches Begleitmaterial erhältlich
VVK: 9 €, Gruppenpreis -10 %

HEIMAT

Tanzperformance mit Live-Musik von Roberta Pisu



Sa. 22.11.25 » Parktheater » 20 Uhr

*Das Spielzeit
Experiment!*

Heimat
arcis_collective



Hier verschmelzen Kammermusik und zeitgenössischer Tanz zu einer einheitlichen performativen Erfahrung: „Heimat“ ist eine 60-minütige Produktion des arcis_collectiv. Choreografiert von Roberta Pisu und begleitet von Live-Musik des Arcis Saxophon Quartett, entfaltet sich das Stück auf der Bühne mit vier Tänzer:innen.

Die Musik – eine Auswahl aus Werken von Schulhoff, Weill und Schostakowitsch – bildet den klanglichen Rahmen für eine Geschichte über Menschen, die ihre Heimat verlassen: sei es, um ihre Träume zu verwirklichen oder um Orte hinter sich zu lassen, die ihnen fremd geworden sind. Auch die genannten Komponisten fanden ihren Erfolg fern ihrer Heimat, was sie zu einer natürlichen Wahl für dieses Stück macht. „Heimat“ erforscht die unsichtbaren Bände, die zwischen Menschen entstehen, die sich in der Fremde begegnen. Es zeigt, wie gewählte Familien – unabhängig von Blutsverwandtschaft – Halt und Unterstützung geben und ein neues Gefühl von Zugehörigkeit schaffen können.

Konzept & Choreografie: Roberta Pisu
Mit: Marta Jaén Garcia, Erica D'amico, David Cahier, Edoardo Cino und dem Artis Saxophon Quartett
VVK: 9–22 €, Gruppenpreis -10 %
1 Std. ohne Pause, Bewirtung auch anschließend

KLASSIK, TANGO, JAZZ'N POP

Bernd Ruf, das Trio ClariNoir
& die Philharmonie Baden-Baden



Fr. 28.11.25 => Parktheater => 20 Uhr

Abo C

SymphonieKonzerte



Klassik, Tango, Jazz 'n Pop

Der aus Gengenbach stammende und mehrfach ausgezeichnete Dirigent Bernd Ruf präsentiert in Lahr gemeinsam mit der Philharmonie Baden-Baden eine neue Premiere seiner Classical Crossover Symphony-Reihe, deren Kern in musikalischen Begegnungen von orchesterlicher Klassik mit populären Musikrichtungen liegt.

Mit dabei ist in diesem Jahr das Trio ClariNoir, bestehend aus Ivo Ruf, stellvertretender Solo-Klarinettist beim SWR Symphonieorchester, Nikolai Gast, Solo-Klarinettist bei den Düsseldorfer Symphonikern, und Ilja Ruf, Jazzpianist, Sänger und Komponist. Sie spielen seltene klassische Werke für mehrere Solo-Klarinetten und Orchester sowie als Uraufführung Ilja Rufs neueste Komposition für diese Besetzung. Als Sänger und Pianist präsentiert sich dieser in seinen eigenen Arrangements, u. a. von Billie Eilish mit dem Oscar prämierten, für den Film Barbie komponierten Song „What Was I Made For“. An die Musik Astor Piazzolas im Stil des Tango Nuevo angelehnt, ist Ilja Rufs Komposition „Adios Maestro“. Sein virtuoses Stück „Night Train to Brooklyn“ dagegen erinnert an die Klezmermusik der jüdischen Diaspora in New York.

Musik von Ilja Ruf, Billie Eilish und verschiedenen klassischen Komponisten
VVK: 9–25 €

SEBASTIAN SCHNOY

Die wunderbare Welt der Demokra KI



Sebastian Schnoy **Die wunderbare Welt der Demokra KI**

Künstliche Intelligenz stellt unser Leben auf den Kopf. Haben die Maschinen etwa schon die Macht übernommen? KI kann per definitionem „Probleme erkennen und selbstständig lösen“. Die Bundesregierung ist also nicht betroffen. Doch Obacht, ein K.O. durch KI ist möglich, wir müssen wachsam sein beim langen Marsch durchs Digital.

Die gute Nachricht: Wir werden länger leben – nur eben total überwacht. Unsere letzten Gespräche werden wir mit einer Maschine führen, einem Avatar, der unseren Kindern ähnelt und sogar ihre Stimme hat. Doch Künstliche Intelligenz kann nur so schlau sein wie die, von denen sie lernt. Also bieten wir ihr etwas, ein Aufbüumen der Aufklärung. Coachen wir die KI so, dass sie an der Wahlurne vernünftiger wählt als wir, damit sich die schlimmsten Fehler der Weltgeschichte nicht wiederholen.

Schnoy ist Deutschlands erster Change Historiker. Freuen Sie sich auf Geistesblitze von Lichtgestalten wie Gottfried Wilhelm Leibniz, Alan Turing und Gordon Moore. Dazu das Beste von Bill Gates, Steve Jobs und Armin Laschet. Lachen und Neues lernen, denn Schnoy macht schlau.

Einspruch! ist eine Kooperation von LahrKultur und Kulturkreis Lahr e.V. / Veranstalter: Kulturkreis Lahr e.V.
VVK: 17-20 €



Dr. Schalk & Kollegen

Rechtsanwälte und Fachanwälte

Dr. Werner Schalk
Rechtsanwalt bis 2022

Wolfgang Reichert
Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Strafrecht

§

Christof R. Schalk
Fachanwalt
für Familienrecht
und Verkehrsrecht
ADAC-Vertragsanwalt

Thomas Tock
Fachanwalt
für Versicherungsrecht
und Verwaltungsrecht

77933 Lahr - Schillerstraße 4
Fax: 07821 / 2 97 22
Internet: www.rae-schalk.de

Telefon: 07821 / 2 42 43 + 2 46 20
E-Mail: kanzlei@rae-schalk.de
+ schalk-lahr.adac-vertragsanwalt.de

So. 30.11.25 => Rathaus 2 / Mediathek
=> 8:55-20:55 Uhr

Gedenken

Cities for Life Städte gegen die Todesstrafe

Der internationale Aktionstag „Cities for Life – Städte für das Leben“ wurde im Jahr 2001 von der christlichen Laiengemeinschaft Sant’Egidio ins Leben gerufen. Diese engagiert sich weltweit – gemeinsam mit zahlreichen Partnerorganisationen – für Frieden, Menschenrechte und die Abschaffung der Todesstrafe. Als Zeichen der Solidarität beteiligt sich die Stadt Lahr, indem

am Rathaus 2
von 8:55 Uhr
bis 20:55 Uhr
jeweils fünf
Minuten vor
jeder vollen
Stunde die
Glocken
läuten.



Foto: Stadt Lahr

Im Foyer der Mediathek wird in der Woche vom 25. bis 29. November 2025 ein Büchertisch zum Thema Menschenrechte und Todesstrafe bereitgestellt.

MENZEL MUTZKE QUARTETT

Spring



Menzel Mutzke Quartett – Spring

Menzel Mutzke zählt zu den besten deutschen Trompetern der jüngeren Generation. Sein Können ist vielseitig gefragt – in der NDR- oder WDR-Bigband, der Bigband der Bundeswehr oder im Zusammenspiel mit der erfolgreichen Brass Band Moop Mama. Der Bruder des namhaften Max Mutzke kommt nun mit drei weiteren Spitzensemikern nach Lahr: mit Pablo Held, dem virtuosen Tastenkünstler am Klavier und Gewinner des Jazzpreises 2022, Oliver Lutz, Spezialist für tiefe Töne am Kontrabass, und dem Schweizer Schlagzeugstar Silvio Morger. Gemeinsam bilden sie seit 2018 das „Menzel Mutzke Quartett“. Im Gepäck haben sie Modern Jazz mit Pop-Appeal und persönlicher Note – tiefgründig und abwechslungsreich – sowie Songs von ihrem Debütalbum „Spring“ (2020).

„Elegant, weich und melodisch“
[Deutschlandfunk, Anja Buchmann, 2020]

Menzel Mutzke, Trompete

Pablo Held, Piano

Oliver Lutz, Kontrabass

Silvio Morger, Schlagzeug



VVK: 15–20 € / Jahresticket Jazz (drei Konzerte): 50 € (statt 60 €)
ermäßigt: 35 € (statt 45 €), nur im VVK erhältlich!

DER NUSSKNACKER

Ballett in zwei Akten
Musik: Peter I. Tschaikowsky



Foto: ART Stage

*Libretto: Marius Petipa nach E. T. A. Hoffmanns Erzählung
„Nussknacker und Mausekönig“ (1816)*

Sa. 13.12.25 » Parktheater » 19 Uhr

Spielzeit
Highlight



Der Nussknacker – Moldawisches Nationalballett

Märchenhafter Weihnachtsklassiker für die ganze Familie: Tschaikowskys Ballett bringt E.T.A. Hoffmanns Erzählung mit wunderschöner Musik auf die Bühne und entführt das Publikum in eine zauberhafte Traumwelt.

Im Mittelpunkt steht das Mädchen Klara, das zu Weihnachten von ihrem Onkel Drosselmeyer einen Nussknacker geschenkt bekommt. In der Nacht scheint das Spielzeug zum Leben zu erwachen – und sich in einen Prinzen zu verwandeln – mit dem sich Klara auf eine fantastische Reise begibt.

Realität und Fantasie verschwimmen; Klara erlebt aufregende und überraschende Abenteuer. Auch wenn sie schließlich in die Wirklichkeit zurückkehrt – die Erinnerung an diesen wundervollen Traum bleibt.

Das Moldawische Nationalballett steht seit 1957 für exzellentes klassisches Ballett und begeistert mit tänzerischer Präzision, Ausdrucks Kraft und stilvollem Repertoire. Internationale Erfolge und begeisterte Kritiken – die Compagnie überzeugt auf ihren Tourneen mit eindrucksvollen, technisch perfekten Aufführungen voller Energie.

VVK: 15–39 €, Familien-/ Gruppenpreis -10 %



HEIMSUCHUNG

Multimedia-Performance
nach dem Roman von Jenny Erpenbeck

Mo. 15.12.25 => Parktheater => 11 Uhr

WIR -
jung.macht.kultur.

Für unsere Abiturient:innen:
Heimsuchung



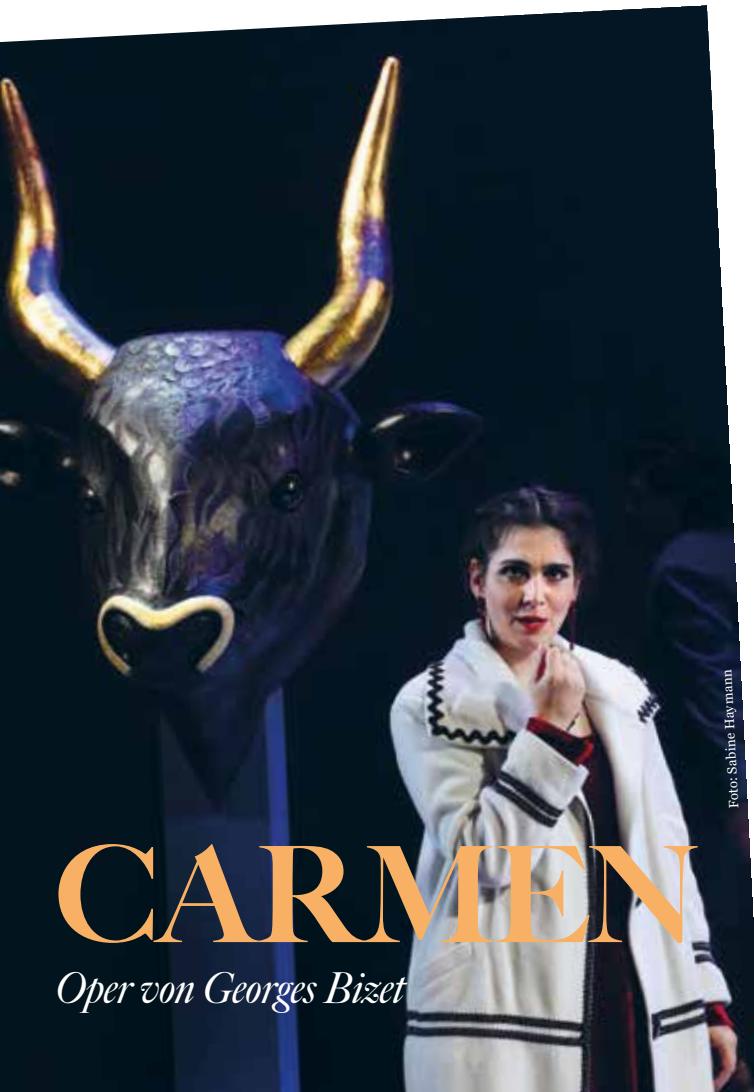
Ein Sommerhaus an einem märkischen See ist der Schauplatz für ein knappes Dutzend Lebensläufe – von den Zwanzigerjahren bis heute. Das Haus und die Bewohner:innen erleben die Weimarer Republik, das Dritte Reich, den Krieg und dessen Ende, die DDR, die Wende und die ersten Jahre danach. In den Lebensläufen der Hausbewohner:innen zeigen sich die politischen Umbrüche der letzten hundert Jahre in Deutschland. Jedes einzelne Schicksal erhält eine eigene Form, jedes entfaltet seine Dramatik, seine Tragik, sein Glück. Alle zusammen bilden ein Panorama, das verstört, beglückt, verunsichert und versöhnt.

Auf der Bühne wird aus diesen Erzählungen vom Haben und Verlieren eine Multimedia Performance, ein lebendiges Bild von Haus, Landschaft und Menschenleben, so zeitlos wie aktuell.

Die Ostberliner Schriftstellerin Jenny Erpenbeck wurde 2024 mit dem International Booker Prize ausgezeichnet.

Heimsuchung ist ab 2025/26 Schwerpunktthema im Deutschabitur.

Nach einer Fassung der Badischen Landesbühne
VVK: 9 €, Gruppenpreis -10 %
Ab 15 Jahren



CARMEN

Oper von Georges Bizet

Foto: Sabine Haymann

Di. 16.12.25 >> Parktheater >> 20 Uhr

► kostenfreier Einführungsvortrag ab 19 Uhr

Abo A

StadtTheater



Carmen

Hunderte Hüte und Blumen fliegen in die Luft, wenn der Chor den Einzug der Stierkämpfer in die sommerliche Arena von Sevilla besingt. Das hört man auch in der Musik, denn Georges Bizet schafft es, in seinem Meisterwerk „Carmen“ eine unglaubliche Plastizität, Dichte und Spannung in den Chorszenen zu erzeugen – und nicht nur dort.

Im archaischen und exotischen Andalusien um 1820 entfaltet sich die tragische Geschichte um eine verführerische und freiheitsliebende Roma namens Carmen. Sie arbeitet in einer Zigarettenfabrik und hilft Schmugglern dabei, sich im andalusischen Gebirge vor den spanischen Behörden zu verstecken. Der Sergeant Don José erliegt ihren Reizen und verlässt seine Verlobte Micaëla. Doch schon bald verliert Carmen ihr Interesse an José und wendet sich dem Stierkämpfer Escamillo zu. Das Drama beginnt ...

Die „Habanera“ und die mitreißende „Toreador“-Arie sind nur zwei der vielen weltberühmten Titel aus diesem Meisterwerk.

Libretto von Henri Meilhac und Ludovic Halévy nach der gleichnamigen Novelle von Prosper Mérimée.
In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln
Städtetheater Südwest (Theater Pforzheim)

VVK: 7-21 €



ACHTSAM MORDEN

Nach dem Bestsellerroman von Karsten Dusse

gefördert von  Volksbank Lahr eG

58

Fr. 16.1.26 » Parktheater » 20 Uhr

Abo B 

LahrBoulevard



Achtsam morden

Der Spiegel-Bestsellerroman des deutschen Autors und Rechtsanwalts Karsten Dusse gilt als „der längst überfällige Schulterschluss zwischen Achtsamkeitsratgeber und Krimi, vor allem aber als ein origineller Unterhaltungsroman“. Nach der Verfilmung als netflix-Serie ist die mordsvergnügliche Krimikomödie nun auch auf der Bühne zu erleben.

Ein Achtsamkeitsseminar verändert das Leben des gestressten, erfolgreichen Strafverteidigers Björn Diemel. In der Beherzigung der erlernten Regeln der Achtsamkeit sieht er nicht nur eine maßgeschneiderte Lösung für seine privaten, sondern unerwarteterweise auch für seine beruflichen Probleme.

Wie souverän und vergnüglich Autor Dusse mit dem Krimi-Genre spielt und die Klaviatur des schwarzen Humors beherrscht, zeigt sich in der fatalen Konsequenz für Diemels Mandanten. Auch Mafia-boss Dragan soll seinen bisherigen unachtsamen Lebensweg für immer verlassen. Um endlich mehr Zeit für seine Familie zu haben, wird Björn Diemel ihn nach den neu erlernten Prinzipien mit höchster Achtsamkeit ermorden. Das gelingt ihm grandios.

Bühnenfassung: Bernd Schmidt

Mit Martin Lindow (TV bekannt), Stephan Bürgi, Yael Hahn

Regie: Pascal Breuer, EURO-STUDIO Landgraf

VVK: 10-28 €

59



Foto/ Montage: Ralf Rohde

SCHLACHTPLATTE

Die Jahresendabrechnung mit Robert Griess, Chin Meyer, Gilly Alfeo und Sonja Pikart

Sa. 17.1.26 » Parktheater » 20 Uhr

Einspruch!
LahrKabarett



Schlachtplatte

Jetzt wird wieder abgerechnet – mit allem, was 2025 das Jahr bestimmt und die Welt in Aufruhr versetzt hat: von AfD über Bundestagswahl und neue Regierung in Deutschland, Inflation und Klimawandel bis zum ungebremsten Trump-Trouble. Muss die FDP ihre Parteizentrale aus Kostengründen in eine Gelbe Tonne verlegen? Wird die Bundeswehr rechtzeitig kriegstüchtig, bevor Amerika auch Helgoland haben will?

Vom sarkastischen Stand-up-Monolog bis zur satirischen Massenszene, vom sozialkritischen Song bis zum spaßigen Sketch wird nichts ausgelassen, um das Publikum zwei Stunden lang auf höchstem Niveau zum Rasen zu bringen.

Robert Griess ist einer der schärfsten Polit-Kabarettisten der Republik. **Chin Meyer** hat als Finanzkabarettist einen speziellen Blick auf Banker, Entscheider und Superreiche. **Gilly Alfeo** prägte 22 Jahre das Springmaus-Ensemble, war zuletzt Teilzeitpräsident der „Stunksitzung“ und ist zudem ein hervorragender Musiker. Erstmals aus Österreich dabei: **Sonja Pikart** begeistert mit unverwechselbar vielschichtigem Humor, scharfsinnigem Blick und ihrer schauspielerischen Virtuosität.

Einspruch! ist eine Kooperation von LahrKultur und Kulturkreis Lahr e.V. / Veranstalter: LahrKultur
VVK: 20-25 €

MARIALY PACHECO & OMAR SOSA *Manos*



Sa. 24.1.26 » Parktheater » 20 Uhr

Spielzeit
Highlight

Marialy Pacheco & Omar Sosa **Manos**



Finger flirren über Tasten, erschaffen fliegende Töne, wetteifernde Phrasen und sich umschlingende Melodien – Musik, die tanzt. Was sonst sollte passieren, wenn zwei Ausnahme pianist:innen kubanischer Herkunft wie Marialy Pacheco und Omar Sosa aufeinandertreffen? Sie: erste weibliche Gewinnerin der Piano Solo Competition des Montreux Jazz Festivals, immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Er: einer ihrer Helden, ein virtuoser Freigeist, der spielend zwischen Rhythmen und Stilen wechselt, ohne sich zu verlieren. Bereits 2017 begegneten sie sich auf Pachecos Album „Duets“. Nun führen sie mit „Manos“ ihren musikalischen Dialog weiter – voller Energie, Tiefe und Leichtigkeit.

Von Beginn an ist der Funke spürbar, der zwei verwandte Seelen verbindet. Sie spielen befreit auf, reagieren intuitiv aufeinander. Wenn Marialy ihre präzisen Läufe präsentiert, legt Sosa – in rituell inspirierten Gewändern – ein lachendes, harmonisches Fundament. Umgekehrt setzt Pacheco dezente, wirkungsvolle Akzente, wenn Sosa mit elektronischen Effekten eine fast hypnotische Atmosphäre schafft. Dann wieder wirbeln sie wild durcheinander, jagen sich, verschmelzen im Bossa-Nova-Rausch, wie zwei Schmetterlinge im Flug.

VVK: 16–31 €, Gruppenpreis -10 %



DER BESUCH DER ALTE DAME

*Eine tragische Komödie
von Friedrich Dürrenmatt*



Di. 27.1.26 >> Parktheater >> 20 Uhr

► kostenfreier Einführungsvortrag ab 19 Uhr

Abo A 

StadtTheater



Der Besuch der alten Dame

Friedrich Dürrenmatts Welterfolg erzählt von Claire Zachanassian (hier gespielt von der TV-bekannten Mona Seefried), die als Milliardärin in ihr verarmtes Heimatdorf zurückkehrt, wo ihr einst das Herz gebrochen und die Ehre geraubt wurde.

Sie verspricht Wohlstand für alle – und fordert dafür einen Mord.

Mit dem trockenen Humor des Menschenkenners und dem Tiefsinn des Seelenforschers stellt der Autor die Frage nach der Moral des Einzelnen und zeichnet in komisch-abgründigen Szenen das Bild einer Gesellschaft, die sich über alle Regeln hinwegzusetzen droht.

Das professionelle Ensemble freischaffender Theaterkünstler:innen Ensemble Persona ist in München ansässig. Mit seiner herausragenden Sprachbehandlung und klaren, unprätentiösen Spielweise lebt es seine Überzeugung: den Reichtum an Lebensklugheit großer Texte in all seinen tiefsinngigen, poetischen und humorvollen Facetten für das Publikum verständlich und emotional berührend zu transportieren.

Mit der TV-bekannten Mona Seefried (Sturm der Liebe) u.a.
Regie: Tobias Maehler; Ensemble Persona in Koproduktion mit
dem Stadttheater Schaffhausen (CH)

VVK: 7-21 €



DER KLEINE KÖNIG ARTUS

Eine Abenteuergeschichte von Jean-Michel Räber

So. 1.2.26 => Parktheater => 15 Uhr

Mo. 2.2.26 => Parktheater => 10 Uhr

**WIR -
jung.macht.kultur.**



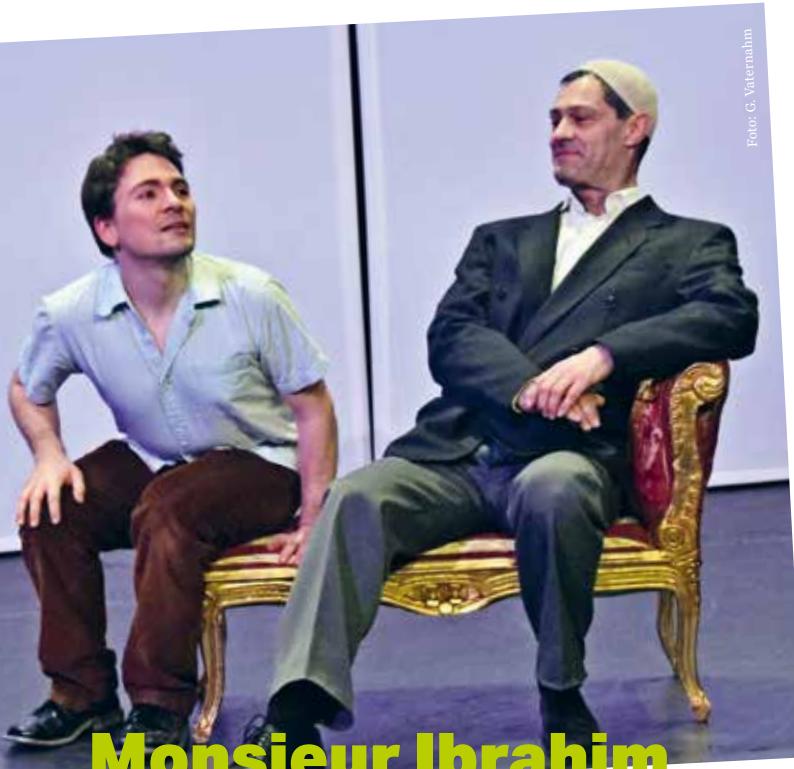
Der kleine König Artus

Was macht einen guten Ritter aus? Der kleine Artus ist ein echter Abenteurer – fantasievoll, wild, etwas schulmüde, aber bereit für den Thron!

Doch bevor er König wird, taucht plötzlich Arthur auf: sein Halbbruder, ebenfalls ein Einzelkind, ebenfalls ritterlich – und französischsprachig. Die beiden sollen sich ein Zimmer teilen und gemeinsam Abenteuer bestehen. Doch wie bezwingt man Drachen, wenn man nicht die gleiche Sprache spricht? Und was tun, wenn die Prinzessin so gar nicht dem Märchenbild entspricht?

Das Theater BAden ALsace bringt eine witzige, zweisprachige Inszenierung (Deutsch & Französisch) auf die Bühne – über Freundschaft, Eifersucht, Regeln, Unterschiede und das Finden einer gemeinsamen Sprache. Ein Stück voller Humor, Fantasie und Tiefgang für junge (und jung gebliebene) Zuschauer:innen!

Theater Eurodistrict BAden-ALsace im Rahmen des grenzüberschreitenden Kinder- und Jugendtheaterfestivals ALLEZ-HOP! Ab 5 Jahren, theaterpädagogisches Begleitmaterial erhältlich
VVK: 9 €, Gruppenpreis -10 %



Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran

Nach Eric-Emmanuel Schmitt

Di. 3.2.26 » Parktheater » 10 Uhr

**WIR –
jung.macht.kultur.**



Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran

Eric-Emmanuel Schmitts Buch – bekannt auch durch die Verfilmung mit Omar Sharif – erzählt die Geschichte von Moses, einem zwölfjährigen Pariser Juden, der in einer viel zu großen Wohnung mit einem schweigsamen Vater lebt.

Ärger in der Schule, den Vater bekochen, ab und an eine Moralpredigt – das Leben von Moses ist wirklich trübselig und langweilig. Wären da nicht die Prostituierten in der Rue du Paradis, denen er vorflunkert, er sei Journalismus-Student und wolle einen großen Artikel über sie schreiben. Und wäre da nicht Monsieur Ibrahim, der „Araber der Straße“, dem er ab und zu eine Konservendose stibitzt. Bis Moses eines Tages entdeckt, dass dieser Ibrahim Gedanken lesen kann. Auch sonst lebt er in einer völlig anderen Welt – ohne Bitterkeit, heiter, mit Liebe zu den Menschen, Nachsicht und einem Charme, der sogar Brigitte Bardot betört. Er lehrt, dass Schönheit überall ist und man Liebe verschenken soll. Und dass durch Langsamkeit Glück entsteht, mitten im Pariser Großstadtchaos. Ibrahim verrät Moses das Zaubermittel für Glück und Kraft: Lächeln!

Theater Eurodistrict BAden-ALsace im Rahmen des grenzüberschreitenden Kinder- und Jugendtheaterfestivals ALLEZ-HOP! Ab 12 Jahren, theaterpädagogisches Begleitmaterial erhältlich VVK: 9 €, Gruppenpreis -10 %



NESSI TAUSEND SCHÖN

rumeiern

Sa. 7.2.26 => *JammBar @ Parktheater* => 20 Uhr

Einspruch!
LahrKabarett



Nessi Tausendschön – rumeiern

Eigentlich hatte es sich Frau Tausendschön in der Lethargie schön eingerichtet und sich vorgenommen, mit dem Coronahündchen, der vollzogenen Hirnschrumpfung und der wegen exzessiven Genusskochens und Brotbackens fortgeschrittenen Verfettung der Verrentung entgegenzudämmern. Allein – es war nicht möglich, denn sie sprudelt noch, die köstliche Quelle der Kreativität. Zwar nicht so unbedingt und ungestüm wie gewohnt, aber doch so, dass die von der Irrelevanz zerrupfte Künstlerinnenseele in Genugtuung und Freude baden kann.

Was macht die Menschheit in den Krisenjahren? Die Politikerinnen, die Hobbyvirologen, die Kassiererinnen, die Fußballer? Sie alle eiern herum, dass es eine Art ist. Und Nessi Tausendschön eiert mit. Sie hat es beim Rumeiern sogar bis zur Perfektion gebracht, niemand eiert so schön und bühnentauglich wie sie. Ihre Themen sind u.a. Verkehrsinseln, unsere Sprache, Gleichberechtigung, die Bepflanzung von Vorgärten und die leidige Politik.

Gitarre: William Mackenzie

Einspruch! ist eine Kooperation von LahrKultur und Kulturkreis Lahr e.V. / Veranstalter: LahrKultur
VVK: 15–20 €

STAATSORCHESTER RHEINISCHE PHILHARMONIE



Solistin
Jasmine Choi, Flöte

Dirigentin
Marzena Diakun

Jasmine Choi, Foto: Hyemi Kim

Mi. 11.2.26 » Parktheater » 20 Uhr

Abo C
*Symphonie*Konzerte



Staatsorchester Rheinische Philharmonie

Das Staatsorchester Rheinische Philharmonie wird an diesem Abend unter der Leitung der polnischen Dirigentin Marzena Diakun bedeutende Werke des französischen Impressionismus präsentieren. Claude Debussy zählt zurecht zu den Vorreitern, wenn nicht gar Gründern dieser musikalischen Gattung, die auf bis dahin unvergleichliche Art und Weise den Orchesterklang revolutioniert hat. Sein „Iberia“ verbindet dies alles mit dem Kolorit Spaniens. Maurice Ravel griff in seinem Werk „La Valse“ auf die Stilmittel des Wiener Walzers zurück. Gleichzeitig gelang ihm mit diesem überwältigenden Stück eine Art Abgesang auf die Epoche vor dem Ersten Weltkrieg. Als Solokonzert wird das virtuose Flötenkonzert von Jacques Ibert erklingen, das von der Ausnahmeflötiſtin Jasmine Choi interpretiert wird. Sie weiß ihr Publikum weltweit mit ihrem Können zu begeistern. Den Abschluss des Abends bildet eine der bekanntesten Kompositionen der Musikgeschichte. 1928 stellte Maurice Ravel seinen „Bolero“ der Öffentlichkeit vor. Das Stück erlangte seither eine ungemeine Popularität.

Programm: Claude Debussy: Ibéria (aus „Images pour Orchestre“); Maurice Ravel: La Valse; Jacques Ibert: Konzert für Flöte und Orchester; Maurice Ravel: Bolero

VVK: 9–25 €



JAKOB FRIEDRICH

Die Arbeit ruft – Ich ruf nicht zurück

Sa. 21.2.26 » Stiftsschaffneikeller » 20 Uhr

Einspruch!
LahrKabarett

Jakob Friedrich **Die Arbeit ruft – Ich ruf nicht zurück**

Jakob Friedrich nimmt das Publikum mit auf eine Reise in seinen Arbeitsalltag und imitiert dabei seine Kolleg:innen so authentisch, dass man das Gefühl bekommt, mitten im Betrieb zu stehen.

Er überzeugt mit einem kurzweiligen und pointenreichen Programm, in dem er nicht nur alltägliche Situationen, sondern auch wirtschaftliche und politische Zusammenhänge analysiert.

Jakob Friedrich kann alles, außer langweilig. Bekannt aus dem SWR, nominiert für gefühlt jeden Kleinkunstpreis zwischen Hamburg und Tuttlingen – und jetzt live auf der Bühne. Für einen Abend voller Situationskomik und interessanter neuer Denkanstöße!

„Jakob Friedrich hat es geschafft, all meine Traumata, die ich aus der Arbeitswelt im Schwabenland mit mir trug, zu therapieren, ohne dass ich es gemerkt hab. Wahrscheinlich, weil ich so viel lachen musste.“ [Nikita Miller, Komiker]

Einspruch! ist eine Kooperation von LahrKultur und Kulturreis Lahr e.V. / Veranstalter: Kulturreis Lahr e.V.
VVK: 17–20 €



SCHÖNER SCHEITERN MIT RINGELNATZ

Vom Scheitern und Wiederaufstehen

*Eine Reise durch das Leben
des großartigen Dichters*

Foto: Tobias Gloger

Di. 24.2.26 » Parktheater » 20 Uhr

► anschließend: Publikumsgespräch @ JammBar **StadtTheater**

Abo A



SCHÖNER SCHEITERN MIT RINGELNATZ

Sind Sie auch schon mal auf die Schnauze geflogen? Haben Sie auch schon probiert, mit der Deutschen Bahn pünktlich an Ihr Ziel zu kommen? Steckte Ihr Wohnungsschlüssel auch schon mal drinnen und Sie waren draußen? Es gibt Tage, an denen ist einfach komplett der Wurm drin. Heike Feist und Andreas Nickl kennen das. Deshalb haben sie sich auf die Fahne geschrieben, überaus stilvoll zu versagen: auf einer Reise durch das Leben des großartigen Dichters Joachim Ringelnatz, der das Scheitern und Wiederaufstehen bestens beherrschte.

Markante Lebensstationen sowie die Beziehung zu Musch – seiner Frau – werden beleuchtet und Unbekanntes wird zutage gefördert. Lassen Sie sich verführen, mit Ringelnatz'schem Blick auf die Welt des Scheiterns zu schauen. Denn hinter jeder verpassten Ausfahrt kann auch ein Lächeln lauern.

„Dass Papier-Requisiten ... eine ganze Biographie darstellen können, damit begeisterten ... Heike Feist und Andreas Nickl ihr Publikum ... Feist und Nickl gelang es großartig, das Drama dieses Lebens in Texten von Ringelnatz, verbunden mit eigenen Texten, zur Biographie werden zu lassen.“ [Augsburger Allgemeine]

Mit Andreas Nickl und Heike Feist

Regie: Heike Feist und Stefan Plepp, Biographien für die Bühne
VVK: 7-21 €

Die Goldfische

Eine Komödie nach dem gleichnamigen Kinofilm
von Alireza Golafshan



Foto: Ulrich Götz

Fr. 27.2.26 » Parktheater » 20 Uhr

Abo B

LahrBoulevard



Die Goldfische

Der Banker Oliver führt ein Leben auf der Überholspur, bis ein Verkehrsunfall alles verändert. In der Reha findet er Anschluss an die Wohngruppe „Die Goldfische“: Die blinde Magda, den stillen Michi, den autistischen Rainman und die Glamour-verliebte Franziska mit Down-Syndrom. Die idealen Komplizen für seinen Plan: ein als Gruppenausflug getarnter Grenzschmuggel seines Schwarzgeldes. Wer kontrolliert schon einen Bus voller Menschen mit Behinderung? Doch diese haben mit dem Geld ganz eigene Pläne ...

Mit Witz, Tempo und ihrem herrlich unkorrekten Umgang mit allem, was „normal“ ist, wurde die Inklusionskomödie 2019 zum Kinoerfolg und erhielt das Prädikat „besonders wertvoll“.

„Das ist ein Goldstück [...] Super Timing, super Schauspieler, super Message! Für 2 Stunden ist sie im Theater sichtbar, greifbar: Die Inklusion. Unbeschreiblich schön!“
[MDR SachsenSpiegel]

Mit Alexander Wipprecht, Luisa Wöllisch, Claudia Carus, Sascha Schicht, Dorothee Kahler u.a.
Regie: Christian Kühn, Hamburger Kammerspiele
Eine Produktion der Comödie Dresden
VVK: 10–28 €

gefördert von Volksbank Lahr eG



SchuhZeit

PETRA WÖHRLIN

Zeit für einen guten Schuh

SchuhZeit Petra Wöhrlin
Schloßplatz / Lahr

www.schuhzeit-lahr.de

Tel: 07821 98 58 24 • info@schuhzeit-lahr.de

Sa. 28.2.26 und So. 1.3.26
» Schlachthof « jeweils 14-18 Uhr

WIR -
jung.macht.kultur.

WORKSHOP
Schattentheater



Fuchs, Hase, Wolf, Vogel – diese Tiere hast du bestimmt auch schon mal mit den Händen als Schattenfiguren an die Wand geworfen. Doch Schattentheater kann noch viel mehr: Mit Figuren, Farben oder dem eigenen Körper erschaffen wir ganze Welten, in denen Großes klein und Kleines riesig wird. In diesem Workshop experimentieren wir mit Licht, Schatten und Bewegung – und entwickeln gemeinsam eine fantasievolle Geschichte. Komm vorbei und entdecke, was im Schatten alles möglich ist!



Foto: theater BAAL

Ab 8 Jahren,
Teilnahme
kostenfrei
Anmeldung: Annika
Schneider-Stamm,
Tel.: 0781 / 970 697 114,
annika.schneiderstamm@theater-baden-alsace.com

MOVING SHADOWS



Ein Schattentheater, das alles in den Schatten stellt – „On Fire“

Moving Shadows – On Fire

Die weltweit gefeierten Moving Shadows sind zurück und setzen mit ihrem brandneuen Programm „On Fire“ innovative Maßstäbe in der Kunst des Schattentheaters. Die Tänzer entführen Sie auf eine abenteuerliche Reise voller Magie und Bewegung und präsentieren ein atemberaubendes Spektakel, bei dem Licht, Schatten und Akrobatik in packender Harmonie verschmelzen. Die Leinwand wird zum pulsierenden Spielplatz der Fantasie, auf dem dynamische Choreografien und faszinierende Bilder Ihre Sinne berühren. Lassen Sie sich von einem berauschenden Musikmix und visueller Lichtpoesie verzaubern – jeder Augenblick voller Überraschungen, jeder Moment ein unvergessliches Erlebnis!

Die Moving Shadows faszinieren seit ihrer Gründung mit ihrer einzigartigen Kunstform. Zu den Höhepunkten ihrer Karriere zählt der Gewinn des französischen Supertalents in Paris. Beim renommierten Comedy-Festival „Juste pour rire“ in Montreal gewannen sie sogleich den Kreativitätspreis und den Publikumspreis „Sieger der Herzen“ und auch im deutschsprachigen Fernsehen sind die Moving Shadows regelmäßig präsent.

Regie und Choreografie: Stefan Südkamp und Michaela Köhler-Schaer
VVK: 15–36 €, Familien- /Gruppenpreis -10 %



Vernissage
So. 1.3.26 >> Städtische Galerie >> 11 Uhr

kunst.



Martin Spengler – *Zwischenraum und Bruch*

Martin Spengler zeigt Werke, die zwischen Bild, Relief und Skulptur changieren. Bekannt wurde der Künstler für seine detailreichen Darstellungen moderner und historischer Architektur, die er aus Wellpappeblöcken schneidet, mit Gesso bemalt und mit Grafit betont. Sein Interesse: die Fragilität von Bauwerken und ihre Funktion als Spiegel gesellschaftlicher Vorstellungen und Grenzen.

Zu den Stadtmotiven wie dem Mannheimer Collini-Center oder dem Kölner Dom treten inzwischen auch andere Symbole, wie etwa eine Achterbahn, das Kolosseum in Rom oder dynamisch brechende Wellen. Diese Bilder eröffnen neue Denkräume und laden zur Auseinandersetzung mit Wandel, Ambivalenz und dem Zusammenleben in unserer Gesellschaft ein.

Spenglers Kunst fordert keine Erklärung – sie spricht durch ihre Formensprache und Materialität direkt zu ihrem Publikum.

Ausstellung: So. 1.3.26 – So. 12.4.25

>> Städtische Galerie: Mi.–Fr., 16–18 Uhr, Sa. & So., 11–17 Uhr,
an Feiertagen (3.4., 5.–6.4.) 11–17 Uhr
Weitere Termine für Besuchergruppen nach Anmeldung möglich.
Eintritt kostenfrei / Führungen (kostenfrei): Do. 26.3.26, 16:30 Uhr
/ So. 29.3.26, 15 Uhr, Treffpunkt in der Städtischen Galerie

MARTIN SPENGLER



Foto: Johannes Rodach

ALBA ARMENGOU

Blancos y Grafitos



Foto: Escenaparte

Fr. 6.3.26 » JammBar @ Parktheater » 20:30 Uhr

JazzdOr

Alba Armengou – Blancos y Grafitos

Ein Ausnahmetalent: Die Sängerin und Trompeterin Alba Armengou begann bereits im zarten Alter von sieben Jahren ihre Musikerkarriere bei der weltberühmten „Sant Andreu Jazz Band“. Als herausragende Trompeterin und begnadete Sängerin verzaubert sie seitdem das Publikum und wirkte bereits an mehr als 30 Alben mit, bevor sie 2020 gemeinsam mit dem Gitarristen Vicente López ihr erstes Soloalbum „Susurros del Viento“ veröffentlichte. In diesem Werk vereint sie verschiedene musikalische Stile, die sie auf ihrem Weg begleitet haben, und lässt sich von lateinamerikanischer und brasilianischer Musik inspirieren.

Gemeinsam im Trio mit Vicente López (Gitarre) und Tramel Levalle (Percussion) nimmt sie ihr Publikum in der JammBar mit auf eine spannende musikalische Reise, die von Boleros, der katalanischen Cançó, Bossa Nova, Latin und Jazz beeinflusst ist. Mit ihrer hinreißenden Stimme singt Armengou in vier Sprachen – Katalanisch, Spanisch, Englisch und Portugiesisch. Lassen Sie sich von ihrem musikalischen Talent und ihrem inneren Klanguniversum verzaubern.

VVK: 15–20 € / Jahresticket Jazz (drei Konzerte): 50 € (statt 60 €) ermäßigt: 35 € (statt 45 €), nur im VVK erhältlich!



FIGURENTHEATER FESTIVAL



Illustration: Kathrin Lohmann

PUPPEN PARADE ORTENAU

7.-29. März 2026

Ein gemeinsames
Figurentheater Festival
der Städte

www.puppenparade.de

Achern
Ettenheim
Friesenheim
Gengenbach
Kehl
Lahr

Neuried
Oberkirch
Offenburg
Rust
Zell a. H.

Sa. 7.3.26 – So. 29.3.26

» in der Ortenau

PuppenParade Ortenau

PuppenParade Ortenau Figurentheater Festival 2026



Figurentheater begeistert durch seine grenzenlosen Ausdrucksmöglichkeiten. Freuen Sie sich auf außergewöhnliche Begegnungen mit fantasievollen Walk-Acts in den Fußgängerzonen und Figurentheater in den unterschiedlichsten Farben und Formen – vom einfallsreich interpretierten Bühnenklassiker für Erwachsene (z. B. S. 94) bis zur zauberhaften Märchenpoesie und spannenden Geschichten zum Mitfeiern für Kinder.

Als Geburtsstadt der PuppenParade präsentiert sich Lahr selbstverständlich wieder mit einem vielfältigen Programm – inklusive des beliebten Open-Air-Tags.

Das komplette Programm ist ab Dezember 2025 im Programmheft sowie unter www.puppenparade.de verfügbar.

Open-Air-Tag in Lahr

Sa. 14.3.26

» Innenstadt Lahr

» 10-13:30 Uhr



© Theater Knuth



Foto: Inka Meyer, Simon Bittner

PHILIPP WEBER

Power to the Popel



Philipp Weber – Power to the Popel: Demokratie für Quereinsteiger

Nein, nicht „Power to the People“ und innerlich den wunderbaren Song von John Lennon geträllert ...

Dies ist kein Druckfehler! In Philipp Webers Kabarettstück dreht sich tatsächlich alles um den kleinen „Popel“, laut Duden ein „unscheinbares und armseliges Menschlein“. Dabei ist es eigentlich die Aufgabe der Demokratie, aus den vereinzelten Winzlingen das selbstbeherrschte Volk zu formen, den souveränen Souverän. Doch wie schnell wird aus dem Popel eben auch der Pöbel? Laut inoffiziellen Umfragen der Bundesregierung vertreten 75 Prozent der Deutschen die Ansicht, dass Dreiviertel der Deutschen totale Vollidioten sind. Bloß, wer hat denn jetzt hier eigentlich das Sagen? Die People, der Pöbel oder die Popel?

Die Antwort ist simpel: Philipp Weber! In Zeiten, in denen Volksvertreter und Volksverdreher gebetsmühlenartig die Krise der bürgerlichen Gesellschaft beschwören, übt der Kabarettist mit seinem Publikum auf einer aufregenden Expedition durch die Flora und Fauna des Staatswesens die wertvollste demokratische Tugend: den Humor. Lachen Sie mit und schützen Sie die Demokratie!

Einspruch! ist eine Kooperation von LahrKultur und Kulturkreis Lahr e.V. / Veranstalter: LahrKultur
VVK: 15–20 €

Prima Facie

Monolog
von Suzie Miller



Foto: ag on Theater, Christof Wessling

Mo. 23.3.26 >> Parktheater >> 20 Uhr

► kostenfreier Einführungsvortrag ab 19 Uhr

Prima Facie

Abo A 

Stadt Theater



Prima facie – dieser juristische Terminus steht für „Anscheinsbeweis“, „Bis auf Widerruf“, „Dem ersten Anschein nach“. In dem preisgekrönten Monolog von Suzie Miller geht es um Tessa, eine junge Strafrechtsanwältin, für die die juristische Wahrheit über allem steht.

„Ich habe seit Wochen keinen Fall verloren.“ Tessa ist auf ihrem Höhenflug. „Wenn die Geschichte Lücken hat, dann weise darauf hin“, Gefühle und Moral spielen im Gerichtssaal keine Rolle. Egal, ob bei Drogenmissbrauch oder Sexualverbrechen, es geht um die juristische Wahrheit und die Unschuldsvermutung. Davon ist Tessa überzeugt, bis zu dem Tag, an dem sie selbst Opfer eines sexuellen Übergriffs wird. Obwohl sie die Hindernisse des Systems genau kennt, erstattet sie Anzeige. Sie wird zur Verteidigerin ihrer selbst. Der plötzliche Seitenwechsel stellt ihr Vertrauen in das Rechtssystem auf eine harte Probe.

In Großbritannien feiert Prima Facie mit Jodie Cormer sensationelle Bühnenerfolge. Katharina Schüttler wurde für ihre Darbietung der Tessa Ensler 2024 mit dem Theaterpreis Rolf Mares ausgezeichnet.

Mit Katharina Schüttler (u.a. TV: Tatort, Kino: Klassentreffen 1.0)
Regie: Milena Mönch, Hamburger Kammerspiele
VVK: 7-21 €

DER FUSSMORD UND ANDERE LIEBESDRAMEN

Anne Klinge Fußtheater



Design 68 © 2018 Guido Goerdeler

Fr. 27.3.26 » Schlachthof » 20 Uhr

Spielzeit
Highlight

Der Fußmord und andere Liebesdramen



International bekannt wurde das seit 20 Jahren bestehende Fußtheater Anne Klinge vor allem durch den YOUTUBE-Clip ihrer Show bei „Britains Got Talent 2016“, der über 60 Millionen Mal weltweit gesehen wurde. Auch das deutsche Fernsehen feiert sie seit 2012 als Neuentdeckung in Sendungen wie der „Bülent Ceylan-Show“, „Gottschalk-live“, „Tijtjen und Hirschhausen“, „Die Puppenstars“ und „Supertalent“.

Fußtheater ist inszenierte Körperbeherrschung auf allerhöchstem Niveau. Dabei geht es nie um den Effekt verkleideter Füße. Ausgestattet mit Nasen, Mützen und Gewändern verwandeln sich die Füße unverstehens zu eigenständigen Persönlichkeiten, die die Spielerin dahinter beinahe vergessen machen. In einer Mischung aus Erfindungsgeist und Fantasie „erzählen“ ihre Fußhelden bekannte und unbekannte Geschichten. Mit Ironie und in kluger, humorvoller Dramaturgie durchleben sie Beziehungsdramen, Märchen, sogar Opern.

„Wer glaubt, schon alles zu kennen, was Kleinkunst zu bieten hat, hat noch nicht dieses Fußtheater gesehen.“
[Süddeutsche Zeitung]

VVK: 17-20 €



TABEA ZIMMERMANN

Solistin (Bratsche) und Dirigentin



Tabea Zimmermann, Foto: Marco Borggreve

mit dem
**STUTTGARTER
KAMMERORCHESTER**

Sa. 18.4.26 >> Parktheater >> 20 Uhr

► kostenfreier Einführungsvortrag ab 19 Uhr *SymphonieKonzerte*

Abo C

Tabea Zimmermann mit dem Stuttgarter Kammerorchester

Als Musikerin von bestechender Vielseitigkeit, als Solistin und Kammermusikpartnerin konzertiert sie weltweit, sie unterrichtet, fördert und bringt zusammen, sitzt im Vorstand mehrerer Stiftungen und initiiert immer wieder neue Werke. Bereits als Dreijährige begann sie ihre großartige Karriere an der Städtischen Musikschule Lahr. Jetzt besucht Tabea Zimmermann ihre Heimatstadt Lahr. Als DIE Bratschistin schlechthin spielt und leitet sie an diesem Abend das Programm mit dem Titel „Am Siedepunkt“ mit mitreißendem Drive. Doch Vorsicht: Unter der Oberfläche tun sich Abgründe auf. Spannend!

Gegründet 1945, gilt das Stuttgarter Kammerorchester (SKO) heute als einer der versiertesten Klangkörper der Musikwelt. Das reiche, die Jahrhunderte überspannende Repertoire vom Barock bis hin zu Kompositionsaufträgen umschließt auch lustvolle Genreüberschreitungen mit Jazz und elektronischer Musik in aufregenden Formaten und Projekten nah am Publikum.

Programm: Grażyna Bacewicz: Divertimento für Streichorchester; Alfred Schnittke: Monolog für Viola und Streichorchester; Béla Bartók: Divertimento für Streicher

VVK: 9–25 €





POP UP, PIRAT!

Fantastische Faltungen und schillernde Sprachschätze von Franziska Hoffmann und Halina Kratochwil

So. 19.4.26 » Schlachthof » 15 Uhr
Mo. 20.4.26 » Schlachthof » 9 und 11 Uhr

WIR -
jung.macht.kultur.



POP UP, PIRAT!

Durch dunkeldumpf dröhnen Donner und tintenschwarze Tiefseetornados schiffen sich Pirat und Tapir – unbekannten Untiefen und Unwegsamkeiten zum Trotz.

Aus ihrem großen Überseekoffer ziehen die beiden ihre POP UP-, Papier- und Pappobjekte, um den lurchigen Leichtmatrosinnen und lärmenden Luftmächen im Publikum schillernde Sprachspielschätze auf die Nasen zu nielen und in ihre tauben Ohren zu trüefeln. Auf das ihre Zungen zukünftig zaumlos zuschlagen und ihre grumpeligen Gehirne Konsonanten kombinieren, Wörter wechseln, Reime rütteln, Buchstaben binden und Vokale vertauschen.

Dieses wortakrobatische Theaterstück mit Schauspiel, Figuren- und Objekttheater eröffnet eine neue, spannende und spielerische Sicht auf den Umgang mit Sprache. Anschließend gibt es sogar noch eine Überraschung zum Mitnehmen.

Regie: Halina Kratochwil, PortFolio

Ab 6 Jahren, theaterpädagogisches Begleitmaterial erhältlich
VVK: 9 €, Gruppenpreis -10 %

HAMBURGER HAFENVARIETÉ

maritim - musikalisch - mitreißend



100

So. 19.4.26 » Parktheater » 19 Uhr

Spielzeit
Highlight



Hamburger Hafenvariété

Leinen los für dieses kuriose Showformat, das gleichzeitig zum Träumen, Eintauchen und Genießen einlädt! Die Kombination aus spektakulären artistischen Darbietungen und mitreißender Musik garantiert ein unvergleichliches und äußerst unterhaltsames Erlebnis für Jung und Alt. Die wilde Bordkapelle entführt Sie auf eine packende Reise von den St. Pauli-Landungsbrücken in die Häfen dieser Welt. Mit musikalischer Raffinesse gilt es, die kulturelle Vielfalt zwischen Hamburg und Haiti auf neue und entstaubte Weise zu entdecken.

Mit einer Fülle von humorvollem Seemannsgarn führt Steuermann Johnny die Passagiere charmant von einem Abenteuer zum nächsten. Ein Hauch von Poesie und Seemannsromantik kommt mit anmutiger Luft- und Leuchtturm-Akrobatik auf. Innovative Jonglage und leicht-frivole Äquilibristik spiegeln die pulsierende Atmosphäre des Nachtlebens am Hafen wider. Wenn das Herz von St. Pauli zu schlagen beginnt, geraten nicht nur die Hula-Hoop-Reifen in Bewegung. Gemeinsam bringen die Künstler:innen das Deck zum Beben, und am Ende wird niemand mehr auf seinem Stuhl sitzen bleiben. Es darf getanzt, gesungen und gelacht werden. Willkommen an Bord des Hamburger Hafenvariétés!

Regie: Tobias Fiedler / Musik: mahoin

VVK: 15-36 €, Familien-/Gruppenpreis -10 %, empfohlen ab 14 J.

101

Die Blues Brothers

Ein Roadtrip through The Länd



Foto: Patrick Pfeiffer

gefördert von  Volksbank Lahr eG

Fr. 24.4.26 » Parktheater » 20 Uhr

Abo B 

LahrBoulevard



Die Blues Brothers

1979. Die Brüder Hans und Elmar Eisele – alias „Jake und Elwood Blues“ – haben es vom Knabenchor des katholischen Kinderheims zu Berühmtheiten der schwäbischen Bluesmusikszene gebracht. Trotzdem sind sie ständig abgebrannt und deshalb schnell mal in kleinkriminelle Aktivitäten verwickelt.

Hans ist schließlich im Knast gelandet. Nach seiner Entlassung holt ihn Elmar ab. Der erste Weg führt die beiden in das Waisenhaus ihrer Kindheit. Dort hat die Mutter Oberin ein Problem: Wenn sie nicht schnell 5 000 Mark auftreibt, muss das Heim wegen unbezahlter Steuerschulden schließen. Die Brüder wollen helfen – doch wie sollen sie auf ehrliche Weise zu so viel Geld kommen? Während eines Gottesdienstes hat Hans die Erleuchtung: Sie müssen nur ihre alte Band, die „Blues Brothers“, für ein Benefizkonzert wieder zusammentrömmeln. Und so machen sich die beiden, ausgerüstet mit einem klapprigen Mofa, auf einen legendären musikalischen Roadtrip durch die baden-württembergische Provinz ...

Frei nach dem Film von John Landis

Mit Markus Michalik, Martin Theuer, Oliver Moumouris, Felix Jeiter, Feline Zimmermann, Alessandro Scheurer u.a.

Regie: Andreas Kloos

Württembergische Landesbühne Esslingen (WLB)

VVK: 10-28 €



DIE ENGEL APOTHEKE

Immer
für Sie da:
vor Ort & Online!
apotheke-lahr.de



- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| ✓ individuelle Teemischungen | ✓ Darmberatung |
| ✓ klassische Homöopathie | ✓ Inkontinenzversorgung |
| ✓ Mentrop-Produkte & Plazenta Globuli | ✓ Pflegehilfsmittel (ab Pflegegrad 1) |
| ✓ Mineralanalyse aus Haaren | ✓ Kompressionsstrümpfe |
| ✓ Wasseranalyse | ✓ E-Rezept App |
| | ✓ kostenloser Botendienst |

DIE ENGEL APOTHEKE . Friedrichstraße 1 . Lahr
 ☎ 07821-22749 ☎ 07821-39422
 ✉ info@apotheke-lahr.de ✉ apotheke-lahr.de

Sa. 25.4.26 » Treffpunkt Altes Rathaus » 15 Uhr

kunst.

Kunst-Fahrradtour Kunstwerke in der freien Natur

Etwas außerhalb des Lahrer Stadtzentrums stehen beeindruckende Skulpturen von großartigen Künstler:innen. Ergänzend zu den Kunstführungen in der Innenstadt, entdecken Kunstinteressierte bei dieser rund neun Kilometer langen Fahrradtour gemeinsam mit dem Lahrer Künstler und Bildhauer Kurt Hockenjos noch mehr Kunst im öffentlichen Raum. Dabei erklärt Hockenjos lebendig, wer hinter den circa zehn Werken steckt.



Foto: Julian Eiland-Jung

Anmeldung unter
 stadtmarketing@lahr.de oder 07821 / 910 01 28
 Dauer: ca. 2,5 Stunden
 Teilnahmegebühr: 6 € pro Person
 Maximal zehn Teilnehmer:innen

**SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
ENTSPANNT ZURÜCKLEHNEN MIT**



**WIR ÜBERNEHMEN
DAS FÜR SIE**

WIR. FÜR SIE. VOR ORT.

BEI AUFRAGSERTEILUNG - ENERGIEAUSWEIS UND GUTACHTEN GRATIS

 **07821 - 95 45 80**

Alte Bahnhofstraße 10/4, 77933 Lahr

fritsch@ima-immobilien.de • www.ima-immobilien.de

Mai 2026

»» unterschiedlichste Orte in und um Lahr

Orte für Worte

Orte für Worte – Literatur erleben



Immer im Mai heißt es in Lahr: Lesen kann man überall, vorlesen auch.

Die Orte für Worte bringen seit 2015 das Lesen in die Stadt. Und zwar auch dahin, wo man es nicht erwarten würde. Gelesen wurde schon in der Abflughalle des Lahrer Flugplatzes und in der Werkstatt eines Steinmetzbetriebs, im traditionsreichen Ratssaal des Alten Rathauses in Lahr und im Fußballstadion an der Dammenmühle. Selbstverständlich sind auch die klassischen Lese-Orte wie die Buchhandlungen und die Mediathek immer dabei, wenn vor allem regionale Autor:innen ihre Bücher vorstellen und mit ihren Leser:innen in Kontakt kommen.



Von Anfang an sind die Orte für Worte ein Gemeinschaftsprojekt vieler Veranstaltender, vom Kindergarten bis zum Seniorenzentrum, vom Kulturverein bis zur Tageszeitung, von der Volkshochschule bis zur Rockwerkstatt. Zusammengebracht und zusammengehalten wird das außergewöhnliche LeseFestival von der Mediathek Lahr und ihrem Förderkreis. Und das jedes Jahr wieder – immer im Mai.

orte-fuer-worte.de



MISS DAISY UND IHR CHAUFFEUR

Schauspiel von Alfred Uhry

Nominiert
für den
INTHEGA-Preis
DIE NEUBERIN
2023

Mi. 6.5.26 » Parktheater » 20 Uhr

Abo A
StadtTheater



Miss Daisy und ihr Chauffeur

Atlanta, Georgia, 1948: Als die 72-jährige pensionierte Lehrerin Miss Daisy mit ihrem Auto einen Unfall verursacht, kauft ihr Sohn Boolie ihr einen neuen Wagen und engagiert den Schwarzen Hoke Coleburn als Chauffeur gleich mit. Hoke ist ein ruhiger, lebenskluger Mann und somit der ideale Gegenpart zur egozentrischen Miss Daisy, die sich hartnäckig weigert, seine Dienste in Anspruch zu nehmen. Mit Ausdauer und unbeeindruckt von manch unfreundlicher Bemerkung der alten Dame, schafft es Hoke schließlich, dass Miss Daisy in den Wagen steigt. Nach und nach entwickelt sich zwischen der wohlhabenden, gebildeten jüdischen Südstaaten-Lady und ihrem schwarzen Angestellten aus der Unterschicht eine respektvolle Sympathie. Das alles geschieht in einer Epoche, in der die Rassentrennung in den USA noch fast selbstverständlich den Alltag der Menschen bestimmte ... Was zunächst den Charme einer widerspenstigen Zähmung hat, entwickelt sich zu einem Gesellschaftsstück mit Tiefgang und subtilen Ober- und Untertönen.

Mit Doris Kunstmann, Ron Williams (beide TVbekannt) sowie Benjamin Kernen
Regie: Frank Matthus; Tournee-Theater Thespiskarren
VVK: 7-21 €

DER SELTSAME FALL DES DR. JEKYLL & MR. HYDE

Ein außergewöhnliches multimediales Theatererlebnis in einer Bearbeitung nach Robert Louis Stevenson



Fotos: Mathias Borchardt / Klaus Ude © MediaBühne



Sa. 9.5.26 => Parktheater => 20 Uhr

► anschließend: Publikumsgespräch @ JammBar

Spielzeit
Highlight



Der seltsame Fall des Dr. Jekyll & Mr. Hyde

London, 1886: Der beliebte und ehrgeizige Dr. Jekyll experimentiert mit verbotenen Substanzen und verwandelt sich in die bösartige Ausgabe seiner selbst: Mr. Hyde. Plötzlich wird London von bestialischen Mordfällen heimgesucht.

Robert Louis Stevenson übte mit diesem zeitlosen Klassiker intelligent-subversive Kritik an der gehemmten viktorianischen Gesellschaft, deren unterdrückte Leidenschaften das tragische Fundament seiner Hauptfigur bilden. Trotz – oder wegen – der gesellschaftskritischen Anklänge wurde sein „Dr. Jekyll“ schon zu Lebzeiten ein großer Erfolg. Die MediaBühne zeigt den weltberühmten Plot in einer inhaltlich erweiterten Fassung, mit erstklassigen Schauspieler:innen und faszinierenden Trickfilmen, untermauert mit einem opulenten Soundtrack. Das von stimmlicher Eindringlichkeit angetriebene Projektionskunsttheater ist ein schillerndes Panoptikum, angesiedelt zwischen Theater-Kino, Live-Synchronisation und inszenierter Lesung mit Trickfilmen.

Mediabühne Hamburg

VVK: 9–22 €, Familienpreis -10 %, empfohlen ab 14 Jahren

► **BRING YOUR FRIENDS:** Beim Kauf von zwei Tickets gibt es zwei weitere Tickets kostenlos dazu. Nähere Infos im KulTourBüro.

Vernissage

So. 10.5.26 >> Städtische Galerie >> 11 Uhr

kunst.

Rainer Zimmermann
Retrospektive



In seinen Werken wächst das Unsichtbare sichtbar
– Rainer Zimmermann verwandelte pflanzliche
Strukturen, Farben und Formen in eine stille,
kraftvolle Bildsprache. Eine Retrospektive zeigt nun
sein vielgestaltiges Schaffen zwischen Naturbeob-
achtung und abstrakter Komposition und würdigt
den 2023 verstorbenen Künstler, der die regionale
Kunst über Jahrzehnte geprägt und seine Leiden-
schaft zugleich als Kunstpädagoge mit Begeisterung
weitergegeben hat. Seine Arbeiten – abstrakte Bilder
aus einer speziellen Form der Farbfeldmalerei und
Ob-
jekte wie Würfel oder Halbkugeln – sind Ausdruck
einer tiefen Verbundenheit zur Natur. Meist inspiriert
vom heimischen Garten, gelang es ihm, mit seiner
ganz eigenen Bildsprache die Fülle und den Reich-
tum der Natur festzuhalten.

*„Die Aufgabe der Kunst ist es, Bezauberung auszu-
drücken und in die Magie des Schönen einzudringen.“*
[Rainer Zimmermann]

Ausstellung: So. 10.5.26 – So. 7.6.25

>> Städtische Galerie: Mi.–Fr., 16–18 Uhr, Sa. & So., 11–17 Uhr,
Feiertagen (14.5., 24.–25.5., 4.6.) 11–17 Uhr
Weitere Termine für Besucherguppen nach Anmeldung möglich.
Eintritt kostenfrei / Führungen (kostenfrei): Do. 21.5.26, 16:30
Uhr / So. 31.5.26, 15 Uhr, Treffpunkt in der Städtischen Galerie

RAINER ZIMMERMANN



Fotos: Zimmermann



Himmelwärts

*Eine nachdenkliche, witzige und fantasievolle Reise
durch Zeit und Raum von Karen Köhler*

Himmelwärts

Toni ist zehn und kann nicht glauben, dass der Tod so ein Vollidiot ist. Gemeinsam mit ihrer besten Freundin Yumyum hat sie deshalb ein Weltraum-Radio gebastelt, um mit ihrer verstorbenen Mama Kontakt aufzunehmen. Gemeinsam warten sie in einem Zelt in Tonis Garten auf ein Signal aus dem Sternenhimmel. Während sie bei Marshmallows und Chips über die Unendlichkeit und ferne Galaxien philosophieren, tönt plötzlich eine Frauenstimme durch das selbstgebastelte Funkgerät: „Do you copy?“ Aber das ist nicht Tonis Mama, sondern Zanna, eine echte Astronautin von der Weltraumstation ISS!

Zanna erzählt den beiden alles über das spannende Leben in der Schwerelosigkeit. Aber sie vermisst auch die Erde mit all ihren kleinen und großen faszinierenden Facetten. Yumyum sehnt sich nach einer cooleren Familie und Toni vermisst ihre Mama. Alle 80 Minuten, also jedes Mal, wenn Zanna wieder über Toni und Yumyum schwebt, unterhalten sich die drei über alles Mögliche: Vermissen und Erinnerungen, Traurigkeit und die Freude am Leben.

Regie: Catja Baumann

Württembergische Landesbühne Esslingen (WLB)

Ab 8 Jahren, theaterpädagogisches Begleitmaterial erhältlich
VVK: 9 €, Gruppenpreis -10 %

Zaubern Sie ein Lachen in Ihr Gesicht.

Für alle, die es einfach mögen. Sorgenfreier Rundumschutz.

Exklusiv:
Startvorteil für
gesunde Zähne!



Ich informiere Sie gerne:
Service-Center Peter Baatz
DKV Deutsche Krankenversicherung AG

Schützenstr. 32, 77933 Lahr
Tel 07821 983600
peter.baatz@ergo.de
peter-baatz-dkv.ergo.de



Ein Unternehmen der **ERGO**

Mo. 1.6.26–Fr. 5.6.26
⇒ Schlachthof ⇒ jeweils 10–13 Uhr

**WIR –
jung.macht.kultur.**

WORKSHOP Live-Hörspiel BABEL FERIEN

Deine Stimme kann viel mehr, als du denkst – sie erzählt Geschichten, zeigt Gefühle und bringt Figuren zum Leben. In diesem Workshop lernst du, wie man mit Sprache Spannung erzeugt und mit selbstgemachten Geräuschen ganze Welten entstehen lässt. Ob mit Alufolie, Sand oder einer alten Dose – alles kann zum Soundeffekt werden!

Gemeinsam entwickeln wir ein eigenes Live-Hörspiel, das nur durch Stimme, Klang und Fantasie Bilder im Kopf entstehen lässt. Mach mit und bring deine Geschichten zum Klingen!



Foto: Theater BAAL

Ab 8 Jahren, Teilnahme kostenfrei
Anmeldung: Annika Schneider-Stamm, Tel. 0781 / 970 697 114,
annika.schneiderstamm@theater-baden-alsace.com



SÜSSES & SALZIGES.
burger
DIE GENUSSMANUFAKTUR.

Zeit für Genuss.
Bei uns im Café oder zum Mitnehmen.
Garantiert handgemacht. Garantiert gut.

Kommen Sie vorbei und wählen Sie Ihren persönlichen Genuss.
Beste Zutaten, handwerkliches Können und viel Liebe - das steckt
in unseren Produkten. Guten Appetit und viel Freude beim Geniessen.
Wir freuen uns auf Sie.

Kunst im öffentlichen Raum Führung zu den Skulpturen in Lahr

Die Werke einiger namhafter Künstler:innen befinden sich im öffentlichen Raum Lahrs. Für eine Stadt dieser Größe ist dies durchaus bemerkenswert. Der Lahrer Künstler und Bildhauer Kurt Hockenjos führt zu ausgewählten Werken und vermittelt etwas von ihrer Bedeutung, ihrer Formensprache und der dahinterstehenden Arbeitsweise. Was inspirierte die Künstler:innen bei der Gestaltung ihrer Werke? Inwiefern spielte der Kontext des städtischen Umfelds eine Rolle?



Foto: Stadt Lahr

Anmeldung unter
stadtmarketing@lahr.de
oder 07821 / 910 01 28
Dauer: ca. 90 Minuten
Teilnahmegebühr: 5 € pro Person
60 € pro Gruppe / max. 25 Personen
Ganzjährig individuell buchbar

MAX MUTZKE & BAND



Foto: Gaby Gerster

gefördert von  Sparkasse
Offenburg/Ortenau

Fr. 17.7.26 » Stadtpark » 21 Uhr
teilbestuhlt mit 300 Stühlen

Spielzeit
Highlight



Stadtpark-Open-Air Max Mutzke & Band 5. Sparkassenkonzert

Der Beat setzt ein, eine Melodie erklingt und dann folgt der große Auftritt: Wenn Max Mutzke die Bühne betritt, sind Wohlfühl-Gänsehaut-Momente vorprogrammiert. Mit seiner soulig-weichen Stimme singt er sich über alle Genregrenzen hinweg.

Alles begann 2004, als Max Mutzke Stefan Raabs Casting-Show „SSDSGPS“ gewann. Schon damals ahnten viele, dass diesem Künstler eine großartige Karriere bevorstehen würde. Doch der charismatische Mann mit Schiebermütze übertraf innerhalb weniger Jahre selbst die kühnsten Erwartungen. Seine Alben sind regelmäßig in den Charts im In- und Ausland vertreten, seine Konzerte ausverkauft und er durfte sich auch schon über die ein oder andere Auszeichnung freuen. Das Besondere an Mutzke ist, dass er sich in keine Schublade zwängen lässt. Mal präsentiert er tiefsinige Popballaden, mal bringt er den Saal mit mitreißenden Jazznummern zum Kochen. Mal singt er auf Deutsch, dann wieder auf Englisch. Langeweile gibt es hier nicht.

VVK: 30-37 €



gefördert von



Sa. 25.7.26 » Stadtpark » 20 Uhr
teilbestuhlt mit 300 Stühlen

StadtKultur

Musikschule Lahr präsentiert
LMT Tools Magic Summer Night
We play Dylan



Robert Allen Zimmerman alias Bob Dylan ist einer der bemerkenswertesten, einflussreichsten und erfolgreichsten Musiker des 20. Jahrhunderts. Mit seiner Musik war und ist er prägend im Folk, der Rockmusik und dem Great American Songbook. Für seine poetischen Neuschöpfungen in der großen amerikanischen Songtradition erhielt er 2016 als erster Musiker den Nobelpreis für Literatur.

Schon früh hatte er ein klares Ziel: „Ich wollte immer schon Gitarrist und Sänger sein. Seit ich zehn, elf oder zwölf war, war dies das Einzige, was mich interessierte ...“.

Bei der LMT TOOLS MAGIC SUMMER NIGHT 26 widmen die Schüler:innen und Lehrkräfte der Musikschule Lahr dem Ausnahmekünstler mit einem abwechslungsreichen Open-Air-Konzert im Lahrer Stadtpark einen besonderen Abend – inspiriert von seinem Schaffen. Ein Jahr lang stand Dylan im Fokus ihrer Arbeit. Nun bringen die jungen Musiker:innen seine Songs in verschiedensten Besetzungen auf die Bühne: mal ganz intim im Duo, mal kraftvoll mit Band, Streichern und Bläsern. Bob Dylans Musik – frisch, lebendig und jung interpretiert!

VVK: 9–15 €, Familienpreis -10 %
wetterbedingte Verlegungen ins Parktheater möglich

DIONYSOS



GRIECHISCHES RESTAURANT AM STADTPARK IN LAHR

Kaiserstraße 105 • 77933 Lahr • www.dionysos-lahr.de
Telefon 0 78 21 / 98 52 79 oder 98 52 78

Öffnungszeiten:

11.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 21.30 Uhr
- Montag Ruhetag (außer Feiertage) -

Sämtliche Gerichte aus unserer reichhaltigen Küche
bieten wir auch thermoverpackt zum Mitnehmen an.

Sonntag und Feiertag durchgehend
von 11.30 bis 21.00 Uhr warme Küche.

Unsere Sommerterrasse hat durchgehend geöffnet!

Auf Ihren Besuch freut sich Vaiou Ioannis

KUNST & KULTUR UNTERSTÜTZEN

Seit Mai 2025 gibt es die Möglichkeit, Kunst & Kultur in Lahr gezielt zu unterstützen. Unter einem gemeinsamen Dach können Kunst & Kultur sowie die Musikschule Lahr finanziell gefördert werden. Ihre Spende wird auf Ihren Wunsch hin einem Bereich zugewiesen und ausschließlich dort verwendet. Wir freuen uns auf Ihr Engagement ...

... und Ihre Spende! **HERZLICHEN DANK.**



Freundeskreis der Musikschule Lahr und
FÖRDERVEREIN FÜR KUNST & KULTUR e.V.
Verwendungszweck: Spende Kunst und Kultur

Bankverbindung:
Volksbank Lahr
IBAN: DE85 6829 0000 0001 3694 07

Der Vorstand:
Prof. Dr. Eberhard von Hodenberg (1. Vorsitzender)
Michael Ries (2. Vorsitzender)
Sven Täubert (Schatzmeister)
T.D. Trang Nguyen (Schriftführerin)



presents

Fr. 10.10.25. und Fr. 16.1.26
jeweils 20:30 Uhr, Schlachthof Lahr, AK 9 €
DUB Soundsystem



BLACKWOOD SOUNDSYSTEM

REGGAE - DUB - STEPPERS

Seit 1989 drehen sich beim Blackwood Soundsystem aus Lahr die Platten-spieler. Mit der selbstgebauten Musikanlage ist es das dienstälteste aktive Soundsystem in Deutschland. Die entscheidenden Einflüsse entstanden in Jamaika, wo Reggae allerorts aus riesigen Lautsprechertürmen zum Puls der Insel vibrierte.

Das Blackwood Soundsystem hat sich international einen Namen im DUB gemacht – einem meditativ basslastigen Musikstil, der sich in England aus dem Reggae weiterentwickelt hat. Mit Bob Marley hat das musikalisch nicht mehr viel gemeinsam – aber die Botschaft bleibt: Peace, Love & Unity. Denn genau darum geht es bei einer Sound System Session.

Mit diesem Anspruch ist 2024 der Schwarzwald Klang Kultur e.V. gegründet worden. Der Verein fördert die Reggae- und Soundsystem-Kultur in Lahr und Umgebung und trägt somit zu einer Erweiterung und Bereicherung des kulturellen Angebotes bei. Mit der Veranstaltungsreihe im Schlachthof Lahr stellt sich der Verein vor und freut sich auf viele Besucher:innen.



Musikvereine

Stadtkapelle Lahr e.V.

Sa. 25.10.25, 19:30 Uhr, Parktheater
Chrysanthemengala
Der musikalische Auftakt zur Chrysanthema 2025

Fr. 19.12.25, 18 Uhr, Schlossplatz
„Komm, sing mit“ Weihnachtsliedersingen zusammen mit den „Golden Harps“

So. 10.5.26, 15 Uhr, Stadtpark
Muttertagskonzert
Ein Strauß bunter Melodien für alle Stadtparkbesucher:innen

Polizeichor Lahr

So. 14.12.25, 17 Uhr,
FECG Lahr-Langenwinkel
Weihnachtskonzert
Zugunsten sozialer Einrichtungen im Raum Lahr

Sa. 16.5.26, 19 Uhr, Parktheater
Frühjahrskonzert der Polizei
Mit dem Landespolizeiorchester Baden-Württemberg u.a.

Musikverein Sulz e.V.

Sa. 20.9.25, 19:30 Uhr,
So, 21.9.25, ab 11 Uhr,
an der kath. Kirche Sulz
Herbstfest „Wein&Brass“/ „Blasmusik, die Laune macht“

Sa. 14.3.26, 19:30 Uhr,
Sulzberghalle
Frühjahrskonzert

Chorgemeinschaft Liederkranz

So. 19.10.25, 18 Uhr, Pflugsaal
„Von Amadeus bis Queen“
Eine musikalische Zeitreise

POPULÄR.DE

WISSEN
WAS
GEHT

DEIN
KALENDER
DEINE
EVENTS



Stadt Lahr

Kulturveranstalter

Kulturkreis Lahr e.V.

Stiftsschaffneikeller

Fr. 19.9.25, 20 Uhr

Duo Sympathique—Douce France

Chansons und mehr

Sa. 4.10.25, 20 Uhr

Zipflo Reinhardt Band

Autumn Jazz; Jazz im Keller

Sa. 11.10.25, 20 Uhr

Moni Francis & Buddy Olly

Mixtape & Bandsalat; Musik-
Comedy-Show über die 80er-Jahre

Sa. 18.10.25, 20 Uhr

Cordula Sauter

... weil wir Menschen sind; Piazzolla
- Konzert und Betrachtungen

Fr. 21.11.25, 20 Uhr

Nicole Metzger

„So oder so ist das Leben“
Musikalische Hommage an
Hildegard Knef

Sa. 24.1.26, 20 Uhr

David Helbock & Julia Hofer

Night Dances; Jazz im Keller

Stadtmarketing Lahr

Sa. 13.9.25, 19 Uhr, Marktplatz

Silent Disco

Entspannt feiern, lautlos tanzen und
zwischen drei Musikanälen wählen

Sa. 25.10.25 – So. 9.11.25,

Innenstadt

Chrysanthema—Blumen- und
Kulturfestival

Do. 21.5.26 / 13.8.26 / 27.8.26 /

10.9.26, 14–17 Uhr, Schlossplatz

Di. 26.5.26 / 4.8.26 / 18.8.26 /

1.9.26, 10–13 Uhr, Marktplatz

Wochenmarkt Mitmach-Werkstatt
Kreativ mit Naturmaterialien

Fr. 12.6.26 / 10.7.26 / 14.8.26 /

11.9.26, 17–20 Uhr, Rosenbrunnen

Musik am Rosenbrunnen

Feierabendtreffpunkt

Rockwerkstatt Lahr e.V.

www.rockwerkstatt.de

Das Kulturportal für die Ortenau



**Erleben Sie die kulturelle Vielfalt
des Ortenaukreises!**

Finden Sie auf einen Klick
Veranstaltungen zu den Bereichen:
Ausstellungen • Theater • Musik • Literatur
Kinder • Bildung • Typisch Ortenau



QR-Code scannen &
www.ortenaukultur.de
öffnen!

Kulturkeller Koffer

Ev. Gemeindesaal, Hugsw. Kirchstr.

Fr. 26.9.25, 20 Uhr

Fahndung läuft

Krimi-Comedy mit Helga Becker
alias Frau Nägeli

Sa. 11.10.25, 20 Uhr

Diamonds of Music

Mit Laurence Gondet, Jean-Paul
Distel und Markus Braun

Sa. 15.11.25, 20 Uhr

**Kinder sind was Schönes, haben
sie gesagt — Von der Trotzphase
bis zur Pubertät** mit Matthias Jung

Sa. 31.1.26, 20 Uhr

Oldtime Goodies

Mit Southern Breeze

Blackwood Soundsystem

[www.blackwood-soundsystem.
chayns.site](http://www.blackwood-soundsystem.chayns.site)

Galerie L'ART POUR LAHR

Öffnungszeiten:

Do. 17-19 Uhr, Sa. 11-15 Uhr

Eintritt frei

Do. 14.8.25-Sa. 23.8.25

**Austausch mit Schweizer
Künstler:innen**

Projekt

Do. 28.8.25-Sa. 4.10.25

Summer: Coming of Age
Ryta Miskevych

Do. 9.10.25-Sa. 15.11.25

Tapisserie und Fotografie
Inge Reuter-Eck

Do. 27.11.25-Sa. 3.1.26

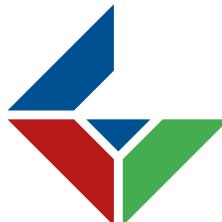
Produktkunst

Künstler:innen der Galerie zeigen
Arbeiten aus Produkten der Fa.
Haller, Sulz



Wir sind am Wochenende

mit aller Energie dabei!



GÜNTHER

ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH

Einsteinallee 2 | 77933 Lahr | Tel. 07821/ 9 06 89-0

► www.guenther-lahr.de

Weltklassik am Klavier

Konzerte im Pflugsaal, Haus zum Pflug, Lahr

Nähere Infos unter weltklassik.de

Sa. 4.10.25, 17 Uhr

Reise ins Licht!

Nadejda Vlaeva

Sa. 4.4.26, 17 Uhr

Eroica — Kreisleriana!

Jan Čmejla

Sa. 8.11.25, 17 Uhr

Alla Turca, Ave Maria und Peer

Gynt Suite!

Mikhail Mordvinov

Sa. 2.5.26, 17 Uhr

Préludes — Fragmente eines

Lebens!

Seunglee Yang

Sa. 6.12.25, 17 Uhr

Dialog der Liebe der berühmtesten drei Romantiker!

Sofja GÜLBADAMOVA

Sa. 6.6.26, 17 Uhr

Durch alle Töne tönet im bunten Erdenraum — poetisch inspiriert!

Regina Chernychko

Sa. 3.1.26, 17 Uhr

Drei Meisterwerke: Ein Klavierabend voller Emotionen!

Alexey Lebedev

Sa. 4.7.26, 17 Uhr

Walzerkönig und der Tanz ohne Ende!

Sofja GÜLBADAMOVA

Sa. 7.3.26, 17 Uhr

88 Tasten der Magie: Die Pathétique und Symphonische Etüden!

Irina Chistiakova

Sa. 3.10.26, 17 Uhr

Eine Reise nach Paris — der junge Mozart und der ewige Beethoven!

Katie Mahan

seit 1981

Maler MÜLLER

malt • lackiert • renoviert • baut Gerüste



07821 - 91670

>Weingartenstr. 96 • 77933 Lahr - Sulz

www.maler-mueller.de

Städtische Galerie

Zeitgenössische Kunst von nationalem und internationalem Rang

Cora Korte

Its about time

So. 12.10.25-So. 16.11.25

» S. 22-23



Martin Spengler

Zwischenraum und Bruch

So. 1.3.26-So. 12.4.26

» S. 84-85

Rainer Zimmermann

Retrospektive

So. 10.5-So. 7.6.26

» S. 112-113

Anna Arnskötter, 2022, Foto: Stadt Lahr

Öffnungszeiten: Mi.-Fr., 16-18 Uhr, Sa. & So 11-17 Uhr

An Feiertagen 11-17 Uhr

Weitere Termine für Besuchergruppen nach Anmeldung möglich.

Eintritt kostenfrei

Neu: Ab sofort bietet der Lahrer Künstler und Bildhauer Kurt Hockenjos zu jeder Ausstellung eine Feierabend- und eine Sonntagsführung an (siehe S. 22, 84, 112).

Abos

Noch mehr Kultur und Komfort für weniger Geld gefällig? Hier sind unsere Abos:

Reihen-Abo

- wählbar aus drei Reihen: A StadtTheater, B LahrBoulevard, C SymphonieKonzerte oder D StadtTheater + SymphonieKonzerte
- persönlicher Stamtplatz
- 30–40 % günstiger
- planbar – feste Termine
- ein Ticket für alle Veranstaltungen, kein Anstehen für den Vorverkauf oder an der Abendkasse
- Ticketgarantie (auch bei ausverkauftem Haus)
- übertragbare Abo-Tickets
- ermäßigte Abo-Preise für Schwerbehinderte

Wahl-Abo

- freie Wahl aus allen 14 Veranstaltungen der drei Abo-Reihen StadtTheater, LahrBoulevard und SymphonieKonzerte
- terminliche Flexibilität
- Wahl-Abo-Schecks sind übertragbar: Statt selbst alle 8 oder 11 Schecks zu nutzen, können Sie auch Freund:innen oder Familie zu ausgewählten Veranstaltungen vergünstigt mitnehmen.
- bis zu 40 % Rabatt

RampenFieber SixPAck

Unser spezielles Angebot für junge Leute von 14 bis 25 Jahren

- freie Wahl aus allen 14 Veranstaltungen der Reihen-Abos
- Schecks sind übertragbar! Statt selbst alle sechs Schecks zu nutzen, könnt ihr auch Freund:innen in der genannten Altersklasse zum vergünstigten Preis mitnehmen.
- Mit einem Scheckheft für 10 € könnt ihr eure ausgewählten Veranstaltungen für nur je 4 € (VVK) bzw. 5 € (AK) besuchen!

Bei allen Abos gibt es:

- ein Freigetränk
- Aboheft und Spielzeit-Magazin kostenlos ins Haus geliefert

Einfach im KulTourBüro vorbeikommen und beraten lassen.

Jahresticket Jazz

Drei Konzerte: 50 € (statt 60 €), ermäßigt: 35 € (statt 45 €), nur im Vorverkauf und nur vor der ersten Veranstaltung der Reihe erhältlich!





WIR MACHEN DEN UNTERSCHIED



WWW.KUECHEN-ATELIER.DE

Lahr

Schwarzwaldrasse 93

Telefon + 49 (0) 7821 - 95 96 93

Allgemeines

AGB-Hinweis

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Veranstaltungen von LahrKultur. Diese liegen im KulTourBüro öffentlich zur Einsichtnahme aus. Oder Sie lassen sich ein Exemplar zusenden.

Gewährleistung

Die Abteilung Kultur (LahrKultur) bemüht sich stets um zuverlässige Programm- und Terminangaben. Eine Gewährleistung muss jedoch ausgeschlossen werden. Änderungen bleiben vorbehalten.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Lahr, LahrKultur, Kaiserstraße 1, 77933 Lahr, lahrkultur@lahr.de

Programm: Valerie Silberer, Tobias Meinen

Redaktion & Satz: Yvonne Berndt

Konzept & Design: Björn Bippus, Design Director

Druck: Die Umweltdruckerei

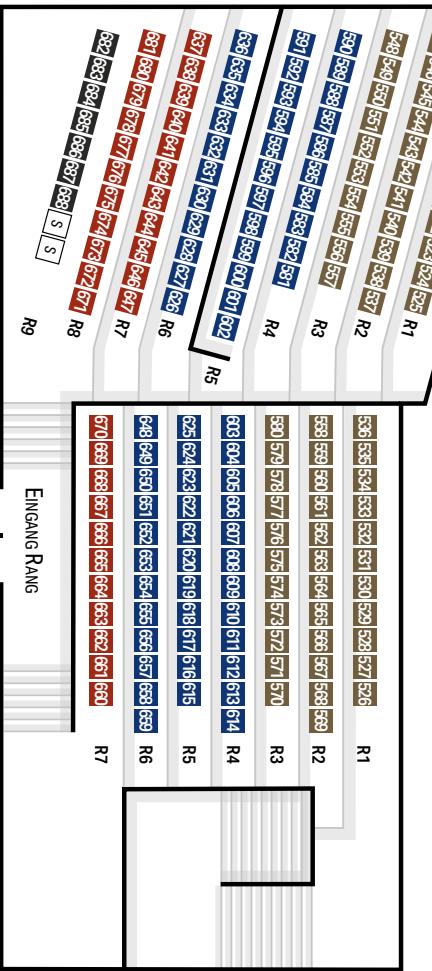
Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100 % Altpapier

Titelfoto: Philipp Weber, Foto: Inka Meyer, Simon

Büttner

Erscheinungsweise: 1x jährlich, jeweils im Juli
Auflage: 10 000

- kultur.lahr.de
- www.populahr.de
- www.ortenaukultur.de
- puppenparade.de
- lahr.de



Informationen zu Abonnements und Veranstaltungen

KulTourBüro Lahr – Tickets & Touristik
Altes Rathaus
Kaiserstraße 1
77933 Lahr
Telefon: 0 78 21 / 95 02 10
E-Mail: kultour@lahr.de

Öffnungszeiten:

Di.-Fr. 10-16.30 Uhr
Sa. 10-13 Uhr

Folgen Sie uns gerne auch auf

[facebook.com/LahrKultur](https://www.facebook.com/LahrKultur)



oder

[instagram.com/lahrkultur/](https://www.instagram.com/lahrkultur/)



Ihr Gebäude heute: 168,20 kWh/m²a

A+ A B C D E F G H

Durchschnitt vergleichbar Immobilien*

Weniger ist MoRe.

Der Modernisierungsrechner

Weniger Verbrauch, weniger Kosten – mit dem Modernisierungsrechner der Sparkasse einfach und schnell Sparpotentiale, Energieeffizienz und Modernisierungsmaßnahmen Ihrer Immobilie ermitteln.

Probieren Sie den Modernisierungs-Rechner gleich aus – am PC, Tablet oder Smartphone:
sparkasse-offenburg.de/modernisierungsrechner



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Offenburg/Ortenau